



Reinigungsleistungen

Ausbildungen und Ausbildungsstätten in der Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereinigung sowie Hausbetreuung

Cleaning services — Training and training centres for cleaning of monuments, facades and buildings as well as house maintenance

Services de nettoyage — Formation et centres de formation pour le nettoyage des monuments, des façades et des bâtiments ainsi qu'entretien des maisons

Medieninhaber und Hersteller

Austrian Standards International
Standardisierung und Innovation
Heinestraße 38, 1020 Wien

Copyright © Austrian Standards International 2021

Alle Rechte vorbehalten Nachdruck oder Vervielfältigung,
Aufnahme auf oder in sonstige Medien oder Datenträger
nur mit Zustimmung gestattet!

E-Mail: service@austrian-standards.at

Internet: www.austrian-standards.at/nutzungsrechte

Verkauf von in- und ausländischen Normen und

Regelwerken durch

Austrian Standards plus GmbH

Heinestraße 38, 1020 Wien

E-Mail: service@austrian-standards.at

Internet: www.austrian-standards.at

Webshop: www.austrian-standards.at/webshop

Tel.: +43 1 213 00-300

Fax: +43 1 213 00-355

ICS 03.080.30

Ersatz für ÖNORM D 2040:2016-06

Zuständig Komitee 233
Dienstleistungen der Reinigung

Inhalt

Seite

Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	3
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	4
4 Kursmaßnahmen	5
5 Schulungsbestimmungen	6
5.1 Teilnehmeranzahl	6
5.2 Kursstunden.....	6
5.3 Mindestanwesenheit	6
5.4 Kursleitung	6
5.5 Kursvortragende	7
5.6 Mindestvoraussetzungen der Kursunterlagen.....	7
5.7 Musterbodenbeläge	7
5.8 Prüfung/Lernzielkontrolle	7
5.8.1 Prüfung.....	7
5.8.2 Lernzielkontrolle	7
5.8.3 Bewertungssystem.....	8
5.9 Art der Bestätigung.....	8
5.9.1 Kursbesuchsbestätigung.....	8
5.9.2 Prüfungszeugnis.....	8
5.10 Mindestausstattung für die Ausbildungsstätte.....	9
5.10.1 Allgemeines	9
5.10.2 Evaluierung der Ausbildungsstätte.....	9
Anhang A (normativ) Erforderliche Kursmaßnahmen	10
Anhang B (informativ) Checkliste zur Erfüllung der Ausbildungen in der Ausbildungsorganisation und Ausbildungsstätte	44
Literaturhinweise	45

Vorwort

Die vorliegende Ausgabe ersetzt die Ausgabe ÖNORM D 2040:2016, die technisch überarbeitet wurde. Die wesentlichen Änderungen sind nachfolgend angeführt, wobei diese Zusammenstellung keinen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt:

- In [Abschnitt 5.10.2](#) wurden Anforderungen an die Evaluierung der Ausbildungsstätte auf Grundlage der ÖNORM ISO 21001 und/oder ÖNORM ISO 29993 aufgenommen.
- Es wurden neue Anforderungen an die Prüfungen und Lernzielkontrollen aufgenommen.
- In [Anhang A](#) wurden Empfehlungen hinsichtlich der Punktzahlen für die Bewertung von Lernzielkontrollen und Prüfungen aufgenommen.
- Die zahlenmäßige Beschränkung der Kursteilnehmeranzahl wurde teilweise angehoben (siehe [Abschnitt 5.1](#)).
- In [Anhang A](#) wurden die erforderlichen Kursmaßnahmen aktualisiert.
- Die normativen Verweisungen und die Literaturhinweise wurden aktualisiert.

Die festgelegten Anforderungen sind als Mindestanforderungen zu verstehen. Die Durchführung zusätzlicher Ausbildungsschritte oder die Bewertung zusätzlicher Kompetenzen durch einen Dienstleister/Ausbilder sind dadurch nicht ausgeschlossen.

Diese ÖNORM enthält im [Abschnitt 4](#) und im [Anhang A](#) Mindestvoraussetzungen für Ausbildungen und Ausbildungsstätten in der Gebäudereinigung. Im [Abschnitt 5](#) werden allgemeine Mindestvoraussetzungen sowohl für eine interne oder externe Auditierung als auch zur Vorbereitung für eine Zertifizierung gemäß ÖNORM ISO 29990:2012¹⁾, ÖNORM ISO 29993:2020 oder/und ÖNORM ISO 21001:2020 festgelegt.

Diese ÖNORM trägt dazu bei, ein einheitliches Qualitätsniveau in der Ausbildung und von Ausbildungsstätten in der Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereinigung sowie Hausbetreuung in der Praxis zu definieren. Damit werden ebenso die Bestrebungen des Arbeitskreises Aus- und Weiterbildung der Bundesinnung der Chemischen Gewerbe und der Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger im Wechselspiel mit der gesetzlich geregelten Meisterprüfung unterstützt. Im Rahmen der Meisterprüfung hat die Bundesinnung eine Infrastruktur wie z. B. eine digitale Prüfungsplattform entwickelt, auf die die Bestimmungen dieser ÖNORMEN abgestimmt sind, um eine durchgehende Qualitätssicherung sicherstellen zu können. Die Betreiber/Eigentümer haben gegenüber Austrian Standards bestätigt, dass die Nutzung dieser Plattform für die Zwecke dieser ÖNORM zu fairen, vernünftigen und nichtdiskriminierenden Bedingungen allen Prüfungsanbietern gewährt wird.

Unter <https://www.austrian-standards.at/info-oenormen> finden Sie allgemeine Informationen zur Erstellung von Standards, ihrer Anwendung sowie der Bedeutung einiger spezifischer Benennungen und Regeln, nach denen ihr Inhalt erstellt wird.

Personenbezogene Aussagen in dieser ÖNORM sind im Sinne der Gleichstellung für alle Geschlechter aufzufassen bzw. auszulegen.

1 Anwendungsbereich

Diese ÖNORM legt einheitliche Anforderungen an die Ausbildungen und Ausbildungsstätten in der Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereinigung sowie Hausbetreuung fest.

Diese ÖNORM unterstützt Lerndienstleister auf dem Fachgebiet der Reinigungsdienstleistungen bei der Erfüllung der Anforderungen nach ÖNORM ISO 29993:2020 oder/und ÖNORM ISO 21001:2020.

Die vorliegende ÖNORM ermöglicht dem öffentlichen und dem privaten Auftraggeber einen Vergleich der Ausbildungen in der Gebäudereinigung im Hinblick auf das eingesetzte Reinigungs- und Kontrollpersonal.

1) ÖNORM ISO 29990:2012 wurde zurückgezogen und durch die ÖNORM ISO 21001:2020 und ÖNORM ISO 29993:2020 ersetzt.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden Dokumente werden im Text in solcher Weise in Bezug genommen, dass einige Teile davon oder ihr gesamter Inhalt Anforderungen des vorliegenden Dokuments darstellen. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen). Rechtsvorschriften sind immer in der jeweils geltenden Fassung anzuwenden.

ÖNORM A 2050, *Vergabe von Aufträgen über Leistungen – Ausschreibung, Angebot, Zuschlag – Verfahrensnorm*

ÖNORM A 2060, *Allgemeine Vertragsbestimmungen für Leistungen – Vertragsnorm*

ÖNORM D 2050, *Reinigungsleistungen – Quadratmeterleistungen in der Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereinigung*

ÖNORM D 2210, *Reinigungsleistungen – Allgemeine Bestimmungen für die Reinigung von Oberflächenmaterialien – Werkvertragsnorm*

ÖNORM ISO 21001, *Bildungsorganisationen – Managementsysteme für Bildungsorganisationen – Anforderungen und Empfehlungen zur Anwendung*

ÖNORM ISO 29993, *Lerndienstleistungen jenseits der formalen Bildung – Dienstleistungsanforderungen*

BGBI. Nr. 142/1969, *Berufsausbildungsgesetz – BAG*

BGBI I Nr. 65/2018, *Bundesvergabegesetz 2018 – BVergG 2018*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieser ÖNORM gelten die Begriffe nach ÖNORM A 2050, ÖNORM A 2060, ÖNORM ISO 29993, ÖNORM ISO 21001 bzw. dem Bundesvergabegesetz 2018 und die folgenden Begriffe:

3.1 Ausbildungsorganisation Kursanbieter

natürliche oder juristische Person, die Ausbildungssysteme und Qualifizierungen für Reinigungsleistungen anbietet und die verantwortlich für das Qualitätsmanagement der Ausbildung von Reinigungsdienstleistern ist

3.2 Ausbildungsstätte

Ort, an dem die Ausbildung erfolgt

3.3 Belagsmuster

Materialteile zur Feststellung, um welche Oberfläche es sich handelt

3.4 Bestätigung

Nachweis über den Besuch des Kurses

3.5 Bildungsziel

Festlegung des Mindestwissens für die jeweilige Ausbildung

3.6 Kompetenz

Erreichung des Bildungszieles

3.7 Kursdauer

Mindeststundenanzahl der jeweiligen Ausbildung

3.8**Kursleitung**

Verantwortlicher des Kursanbieters

3.9**Kursvoraussetzungen**

Regelung der Zugangsbestimmungen nach Erfordernis der Qualifikation des Auszubildenden

3.10**Kursvortragender**

Person, die eingesetzt wird, um Schulungen oder Kurse durchzuführen

3.11**Lernzielkontrolle**

Ermittlung des Wissenstandes und Ausstellung einer Teilnahmebestätigung

3.12**Mindestausstattung für die Ausbildungsstätte**

Einrichtungen, die für die jeweilige Ausbildung beim Kursanbieter vorhanden sein müssen

3.13**Mindestvoraussetzung der Kursunterlagen**

Inhalte, die mindestens in der jeweiligen Unterlage vorhanden sein müssen

3.14**Musterbodenbeläge**

Bodenbeläge, die zu Schulungszwecken verlegt wurden oder zur Verfügung stehen

3.15**Objektleiter**

Mitarbeiter, der für die Ausbildungsorganisation und für die Kontrolle der durchgeführten Reinigungsleistung verantwortlich ist

3.16**Prüfung**

Feststellung der Erreichung der Prüfungsanforderungen mit Benotung und Ausstellung eines Prüfungszeugnisses

4 Kursmaßnahmen

Die Kurse für Ausbildungen der Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger sowie der Hausbetreuung sind in [Anhang A](#) tabellarisch einheitlich beschrieben.

Zu folgenden Themen sind die festgelegten Anforderungen zu erfüllen:

- Kursziel;
- Kursvoraussetzungen;
- Bildungsziel:
 - Theorie,
 - Praxis;
- Mindeststundenanzahl – Praxis;
- Kursdauer;
- Kompetenz;
- Art der Bestätigung;

ÖNORM D 2040:2021-06

- Kursleitung/Kursvortragende – Voraussetzungen;
- Kursunterlagen – Mindestvoraussetzung;
- Anrechnung anderer Ausbildungen;
- Mindestausstattung für die Ausbildungsstätte:
 - Vortragsräume,
 - Übungsräume,
 - Maschinen,
 - Arbeitsgeräte,
 - Zubehör,
 - Reinigungsmittel,
 - Musterflächen.

Durch die Erfüllung der Anforderungen gemäß [Anhang A](#) sollten Eigen- und Fremdaudits unterstützt werden.

5 Schulungsbestimmungen

5.1 Teilnehmeranzahl

Keine Kursmaßnahme darf mehr als 20 Teilnehmer umfassen. Ausgenommen davon ist der A1 Basis-kurs, bei dem bis zu 30 Teilnehmer zulässig sind. Bei Kursen mit hohem Praxisanteil (A2 geprüfter Sonderreiniger, A4 Vorbereitungskurs zur außerordentlichen Lehrabschlussprüfung (LAP), A5 Meisterprüfungsvorbereitungskurs) ist eine Teilnehmerzahl bis 30 Personen zulässig, wenn im praktischen Teil des Kurses nicht mehr als 15 Personen gleichzeitig unterrichtet werden.

Sofern nichts anderes bei den jeweiligen Kursmaßnahmen beschrieben ist, gelten folgende Mindestzahlen für Vortragende:

- Bei Praxismaßnahmen ist je 10 Teilnehmer ein Vortragender im Kurs einzusetzen.
- Bei Kursen, die länger als 24 Stunden dauern, sind mindestens drei verschiedene Vortragende einzusetzen.

5.2 Kursstunden

Die Dauer einer Kursstunde beträgt 50 Minuten.

Die Anzahl der Kursstunden in den einzelnen Kursmaßnahmen sind Mindestangaben.

5.3 Mindestanwesenheit

Der Kursteilnehmer muss den betreffenden Kurs während mindestens 75 % der Kursdauer besucht haben, um eine Kursbesuchsbestätigung zu erhalten.

5.4 Kursleitung

Die Ausbildungsorganisation hat eine natürliche Person mit der Kursleitung zu betrauen, die die Verantwortung über die einzelnen Kursmaßnahmen besitzt und die Kursbesuchsbestätigung wie auch die Prüfungszeugnisse der jeweiligen Teilnehmer unterfertigt.

Der Kursleiter hat über eine abgeschlossene Meisterprüfung in den Modulen 1 bis 3 zu verfügen.

5.5 Kursvortragende

Bei Kursvortragenden gilt als Voraussetzung die Meisterprüfung. Sie müssen mindestens die Meisterprüfungsmodule 1 bis 3 im Handwerk Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger erfolgreich abgelegt haben.

Wird in einer Ausbildungsmaßnahme ein spezielles Fachthema vorgetragen, so sollte der Kursvortragende statt der Meisterprüfung eine entsprechende Ausbildung in diesem Spezialthema vorweisen.

5.6 Mindestvoraussetzungen der Kursunterlagen

Die jeweiligen Bildungsziele gemäß [Anhang A](#) müssen in der entsprechenden Kursunterlage vorhanden sein.

Vor Verwendung der Schulungsunterlagen hat die Ausbildungsstätte diese im Hinblick auf Eignung und Angemessenheit durch mindestens elf Personen aus mindestens fünf Bundesländern überprüfen und bestätigen zu lassen, die gegenüber der Ausbildungsstätte unabhängig und unbefangen sind, eine Mindestqualifikation im Ausmaß einer Meisterprüfung im Bereich Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereinigung haben, wovon fünf Personen zusätzlich eine Gebäudereinigungsdesinfektorprüfung haben müssen sowie fünf als allgemein beeidete und gerichtlich zertifizierte Sachverständige für das Fachgebiet 81,40²⁾ zugelassen sein müssen. Diese Bestätigung ist auf der Firmenhomepage oder gleichwertig zu veröffentlichen.

5.7 Musterbodenbeläge

Die Mindestgröße eines Musterbodenbelages hat 6 m² pro Belagsart zu betragen.

5.8 Prüfung/Lernzielkontrolle

5.8.1 Prüfung

In der Prüfung ist das erlernte Wissen der Bildungsziele durch den Teilnehmer festzustellen und bei positivem Abschluss durch ein Prüfungszeugnis zu bestätigen.

Diese Bestimmung gilt nicht bei gesetzlich geregelten Prüfungen wie z. B. Meisterprüfung und Lehrabschlussprüfung.

Für die Ausbildungen geprüfter Sonderreiniger, Gebäudereinigungsdesinfektor, geprüfter Objektleiter und geprüfter Hausbetreuer gelten die Prüfungsinhalte gemäß [A.2](#), [A.6](#), [A.7](#), [A.8](#) und [A.13](#).

Für die Schulungsmaßnahmen [A.2](#), [A.4](#), [A.5](#), [A.6](#), [A.7](#), [A.8](#), [A.9](#) und [A.13](#) ist eine Feststellung der Kompetenz mittels einer über die Bundesinnung der chemischen Gewerbe und der Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger bereitgestellten, vom Wirtschaftsministerium zertifizierten, digitalen Prüfungsplattform durchzuführen.

5.8.2 Lernzielkontrolle

Alle Kurse (ausgenommen Kurse mit offizieller Prüfung, wie Lehrabschlussprüfung, Meisterprüfung und Prüfung zum Gebäudereinigungsdesinfektor) sind mit einer offiziellen Lernzielkontrolle zur Wissensüberprüfung abzuschließen. Für die Schulungsmaßnahmen [A.1](#), [A.3](#), [A.10](#), [A.11](#), [A.12](#) und [A.14](#) ist eine Feststellung des erreichten Lernziels des Teilnehmers mittels einer über die Bundesinnung bereitgestellten, vom Wirtschaftsministerium zertifizierten, digitalen Prüfungsplattform durchzuführen.

²⁾ Denkmalreinigung, Fassadenreinigung, Gebäudereinigung [Hauptverband der allgemein beeideten und gerichtlich zertifizierten Sachverständigen]

ÖNORM D 2040:2021-06

5.8.3 Bewertungssystem

Die empfohlenen Bewertungspunkte für die ausschreibende und vergebende Stelle der jeweiligen Kursmaßnahme (siehe [Anhang A](#)) ergeben sich auf Grundlage der Anzahl der Unterrichtseinheiten und ob der Kurs mit einer offiziellen Prüfung oder Lernzielkontrolle abschließt.

5.9 Art der Bestätigung

5.9.1 Kursbesuchsbestätigung

Folgende Daten sind anzuführen:

- Kursbezeichnung gemäß dieser ÖNORM;
- Datum von Kursbeginn und Kursende sowie Anzahl der Stunden;
- Name und Geburtsdatum der geschulten Person;
- Name des Kursleiters;
- Bestätigung in Form von einer Unterschrift durch den Kursleiter für die Ausbildungsorganisation.

Betreibt die Ausbildungsorganisation die Ausbildungsstätte nicht selbst, so sind weitere Angaben erforderlich:

- Bestätigung in Form einer Unterschrift und dem Stempel der Ausbildungsstätte für den theoretischen Teil.
- Bestätigung in Form einer Unterschrift und dem Stempel der Ausbildungsstätte für den praktischen Teil.
- Bei Kursen mit Lernzielkontrolle (gemäß [A.1](#), [A.3](#), [A.10](#), [A.11](#), [A.12](#) und [A.14](#)) muss der Kursbestätigung das erzeugte Prüfungsprotokoll beigelegt werden.

5.9.2 Prüfungszeugnis

Folgende Daten sind anzuführen:

- Kursbezeichnung gemäß dieser ÖNORM;
- Datum von Kursbeginn und Kursende sowie Anzahl der Stunden;
- Name und Geburtsdatum der geprüften Person;
- Name des Kursleiters und des Prüfers;
- Nachweis über die positiv abgelegte Prüfung;
- Bestätigung in Form von einer Unterschrift durch den Kursleiter (für die Ausbildungsorganisation) und durch den Prüfer.

Betreibt die Ausbildungsorganisation die Ausbildungsstätte nicht selbst, so sind weitere Angaben erforderlich:

- Bestätigung in Form einer Unterschrift und dem Stempel der Ausbildungsstätte für den theoretischen Teil;
- Bestätigung in Form einer Unterschrift und dem Stempel der Ausbildungsstätte für den praktischen Teil.

5.10 Mindestausstattung für die Ausbildungsstätte

5.10.1 Allgemeines

Im [Anhang A](#) werden neben Vortrags- und Übungsräumen mit deren Ausstattung auch Maschinen, Arbeitsgeräte, Zubehör und Reinigungsmittel für die Ausbildung angeführt.

Branchenübliche Gebinde bilden die Basis für die Verhältniszahlen der Reinigungsmittel zu den Teilnehmern.

5.10.2 Evaluierung der Ausbildungsstätte

Der Schulungsanbieter muss seine Ausbildungsstätte gemäß [Anhang A](#) und ÖNORM ISO 29993 bzw. ÖNORM ISO 21001 nach [Anhang B](#) durch mindestens elf Personen aus zumindest fünf Bundesländern evaluieren lassen, die gegenüber der Ausbildungsstätte unabhängig und unbefangen sind, eine Mindestqualifikation im Ausmaß einer Meisterprüfung im Bereich Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereinigung haben, wovon fünf Personen zusätzlich eine Gebäudereinigungsdesinfektorprüfung haben müssen sowie fünf als allgemein beeidete und gerichtlich zertifizierte Sachverständige für das Fachgebiet 81,40 zugelassen sein müssen. Über das Ergebnis ist eine Bestätigung auszustellen und auf der Firmenhomepage oder gleichwertig zu veröffentlichen.

Wird eine Zertifizierung der Ausbildungsstätte angestrebt, sollte das Ergebnis der Evaluierung auf Verlangen der Zertifizierungsstelle dieser zugänglich gemacht werden.

Diese Verpflichtung gilt für jeden Betreiber einer Ausbildungsstätte sinngemäß.

Anhang A (normativ)

Erforderliche Kursmaßnahmen

A.1 Basiskurs

A.1.1 Anforderungen an den Basiskurs

Themenbereich	Beschreibung
Kursziel	Vermittlung der Basiskenntnisse für jede Reinigungskraft
Kursvoraussetzungen	Keine Vorbildung
Bildungsziel: Theorie	Erforderliche(s) Wissen/Fertigkeiten: <ul style="list-style-type: none"> - Sinnerscher Kreis - Chemisch-physikalische Grundbegriffe - Arten von Reinigungschemie und Desinfektionsmitteln - Gefahren beim Umgang mit Reinigungschemie und Desinfektionsmitteln - Grundkenntnisse der Oberflächenkunde in Bezug auf Empfindlichkeit - Reinigungsverfahren der Unterhaltsreinigung - Geräte- und Maschinenkunde für die Unterhaltsreinigung - Arbeitssicherheit
Bildungsziel: Praxis	Gerätekunde für die Unterhaltsreinigung, Maschinenkunde für die Unterhaltsreinigung, Oberflächenreinigung in der Unterhaltsreinigung, Bodenreinigung in der Unterhaltsreinigung
Mindeststundenanzahl – Praxis	4 Stunden
Kursdauer	16 Stunden
Kompetenz	Geschulte Reinigungskraft für die Unterhaltsreinigung
Empfohlene Punkte für die Vergabep Praxis nach positiver Lernzielkontrolle	Die Wertigkeit dieser Kursmaßnahme wird auf Empfehlung des Arbeitskreises Aus- und Weiterbildung der Bundesinnung der Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger mit 2 Punkten bewertet.
Art der Bestätigung	Kursbesuchsbestätigung
Kursleitung/Kursvortragende – Voraussetzungen	Ablegung der Meisterprüfungsmodulare 1 bis 3 gemäß Meisterprüfungsordnung. In Ausnahme zur Bestimmung gemäß 5.1 genügt auch in der Praxis ein Vortragender.
Kursunterlagen – Mindestvoraussetzung	Siehe Bildungsziele.
Anrechnung anderer Ausbildungen	Meisterprüfung Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger oder Lehrabschlussprüfung Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger/Reinigungstechniker, geprüfter Objektleiter oder geprüfter Sonderreiniger

A.1.2 Mindestausstattung für die Ausbildungsstätte

Ausstattung		Stück : Teil- nehmer	Erfüllt	
			Ja	Nein
Vortragsräume	mit Multimediatechnik	—		
Digitales Prüfungs- equipment	PCs, Notebooks oder Tablets	1 : 5		
Übungsräume Raumausstattung	Sanitärbereiche	—		
	Büroraum	—		
	Material- und Maschinenlager	—		
Maschinen	Bodenwaschautomaten (Batterie, Kabel)	1 : 30		
	Staubsauger/Trockensauger (Filterbeutel)	1 : 15		
	Bürstsauger (Filterbeutel)	1 : 15		
Arbeitsgeräte	Reinigungswagen/Systemwagen (2-Farben-/4-Farbensystem)	1 : 15		
	Fahreimer mit Horizontalpresse, Vertikalpresse und Flach- presse	1 : 15		
	Mophalter (diverse Varianten) und Stiel	1 : 5		
	Vliestuchhalter und Stiel	1 : 15		
	Stielblockhalter und Stiel	1 : 15		
	Handpadhalter	1 : 15		
	Fensterwischer und Einwaschstrip (Halter und Bezüge)	1 : 15		
	Teleskopstange	1 : 15		
	Leiter	1 : 30		
	Besen und Stiel	1 : 15		
	Handkehrset	1 : 15		
	pH-Wert-Messgerät (Streifen)	1 : 30		
	Wasserhärteprüfer	1 : 30		
	Prüfwerkzeugtasche	1 : 30		
	Rechteckeimer	1 : 15		
	Klingenhalter und Klängen	1 : 15		
	Wasserschieber	1 : 30		
	Feuchtwischhalter und Stiel	1 : 15		
	Füllkonus	1 : 30		
	Luftdrucksprühflasche	1 : 30		
Zubehör	Magnetstaubbezüge	1 : 15		
	Mikrofaser mopbezüge	1 : 15		
	Baumwollmopbezüge	1 : 15		
	Feuchtwischbezüge	1 : 15		
	Mikrofasertücher in allen Farben	1 : 15		
	Vliestücher	1 : 15		
	Gazetücher	1 : 15		
	Handschwämme in allen Farben	1 : 15		
	Material für persönliche Schutzausrüstung: PSA-Material u. dgl. (z. B. Handschuhe, Schutzbrille, Mundschutz)	1 : 3		
	Polierleinen	1 : 15		
	Aufsteller Rutschgefahr	1 : 15		
	Einwegtücher	1 : 15		
	Handpads in allen Farben	1 : 15		
	Dosierhilfen	1 : 15		
	Sprühköpfe	1 : 15		

Ausstattung		Stück : Teil- nehmer	Erfüllt	
			Ja	Nein
Reinigungsmittel	Alkalische Reiniger	1 : 30		
	Neutrale Reiniger	1 : 30		
	Saure Reiniger	1 : 30		
	Oxidative Reiniger	1 : 30		
	Reduktive Reiniger	1 : 30		
	Desinfektionsmittel (Haut und Oberfläche)	1 : 30		
	Metallpolituren	1 : 30		
	Lösemittel	1 : 30		
	Enzymatische Reiniger	1 : 30		
	Seifenreiniger	1 : 30		
	Edelstahlpflege	1 : 30		
	Kältespray	1 : 30		
	Ökologische Reiniger	1 : 30		
Musterflächen	Wasserbeständige Bodenbeläge	—		
	Textilböden	—		
	Belagsmuster/Probenmaterial	—		

A.2 Geprüfter Sonderreiniger

A.2.1 Anforderungen an den geprüften Sonderreiniger

Thema	Beschreibung
Kursziel	Vermittlung von speziellen Fachkenntnissen für die Sonderreinigung (SR)
Kursvoraussetzungen	A.1 Basiskurs oder keine Vorbildung, wenn das Modul SR 1 absolviert wird
Bildungsziel: Theorie	<p>Erforderliche(s) Wissen/Fertigkeiten – Oberflächenerkennung und Eigenschaften von Materialien:</p> <p>Modul SR 1 : Grundlagen (ersetzt A.1. Basiskurs), Modul SR 2: Elastische Bodenbeläge, Modul SR 3: Kunst- und Naturstein (säurebeständig/nicht säurebeständig), keramische Fliesen und Platten, Modul SR 4: Glas und Rahmenmaterialien, Fassadenreinigung, Steighilfen, Modul SR 5: Textilböden, Holzböden, Erkennen von Schadensbildern in den Modulen SR 2 bis SR 5</p>
Bildungsziel: Praxis	<ul style="list-style-type: none"> - Gerätekunde für die Sonderreinigung, - Maschinenkunde für die Sonderreinigung, - Grund- und Zwischenreinigungsverfahren für elastische Böden, - Pflegeverfahren für elastische Böden, - Reinigungs-, Pflege- und Sanierungsverfahren für Kunst- und Natursteine, - Reinigungs- und Pflegeverfahren für keramische Fliesen und Platten, - Grund- und Zwischenreinigungsverfahren für Textilböden, - Grund- und Zwischenreinigungsverfahren für Holzböden, - Pflegeverfahren für Holzböden, - Sanierung von Holzböden, - Glasreinigung mit Stock und Rahmen, - Reinigung und Pflege von Metalloberflächen, - PSA und Steighilfen

Thema	Beschreibung
Mindeststundenanzahl – Praxis	20 Stunden
Kursdauer	40 Stunden
Kompetenz	Sonderreiniger mit Zweckausbildung gemäß Kollektivvertrag mit der Fähigkeit, die Oberfläche zu bestimmen, das Ergebnis zu beurteilen und die erforderlichen Arbeitsschritte selbständig durchzuführen
Empfohlene Punkte für die Vergabepraxis nach positiver Lernzielkontrolle	Die Wertigkeit dieser Kursmaßnahme wird auf Empfehlung des Arbeitskreises Aus- und Weiterbildung der Bundesinnung der Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger mit 4 Punkten bewertet.
Art der Bestätigung	Kursbesuchsbestätigung für einzelne Module oder Prüfungszeugnis für die Abschlussprüfung
Kursleitung/Kursvortragende Voraussetzungen	Ablegung der Meisterprüfungsmodule 1 bis 3 gemäß Meisterprüfungsordnung
Kursunterlagen – Mindestvoraussetzung	Siehe Bildungsziele
Anrechnung anderer Ausbildungen	Meisterprüfung Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger und Lehrabschlussprüfung Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger/Reinigungstechniker für alle 5 SR-Module; Basiskurs gemäß A.1 oder geprüfter Objektleiter für Modul SR 1

A.2.2 Mindestausstattung für die Ausbildungsstätte

Ausstattung		Stück : Teilnehmer	Erfüllt	
			Ja	Nein
Vortragssäle	mit Multimediatechnik	—		
Digitales Prüfungs-equipment	PCs, Notebooks oder Tablets	1 : 5		
Übungsräume Raumausstattung	Küche/Industrieküche	—		
	Sanitärbereich	—		
	Büroraum	—		
	Material- und Maschinenlager	—		
Maschinen	Einscheibenmaschinen (Treibteller, Schrubbürsten, eventuell Padbürsten)	1 : 3		
	Bodenwaschautomaten (Batterie, Kabel)	1 : 20		
	Niederdruckgerät mit Schaumlanze und Extraktionszubehör	1 : 20		
	Staubsauger/Trockensauger (Filterbeutel)	1 : 10		
	Bürstsauger (Filterbeutel)	1 : 10		
	Wassersauger	1 : 3		
	Extraktionsmaschine (Bürstlanzer, Heater)	1 : 10		
	High-Speed-Maschine	1 : 10		
	Steinschleifmaschine (inklusive Planetengetriebe, 600/min, 1000/min, 2000/min; eventuell Absaugung u. dgl.)	1 : 20		
	Elektrische Rand- und Eckengeräte	1 : 20		
	Holzschleifmaschine (Bandschleif- bzw. Tellerschleifmaschine)	1 : 20		
	Hochdruckreiniger	1 : 20		
	Teppichtrockenpulvermaschine	1 : 10		
	Umluftgebläse	1 : 10		
Trockenschäumgerät	1 : 20			
Wasseraufbereitungsgerät für Teleskopstangenreinigung	1 : 20			
Teleskopstangen und Bürstenaufsätze für die Glasreinigung	1 : 20			

ÖNORM D 2040:2021-06

Ausstattung		Stück : Teil- nehmer	Erfüllt	
			Ja	Nein
Arbeitsgeräte	Reinigungswagen/Systemwagen(2-Farben-/4-Farbensystem)	1 : 10		
	Fahreimer mit Horizontalpresse, Vertikalpresse und Flach- presse	1 : 5		
	Mophalter (diverse Varianten) und Stiel	1 : 2		
	Vliestuchhalter und Stiel	1 : 3		
	Stielblockhalter und Stiel	1 : 3		
	Handpadhalter	1 : 3		
	Beschichtungsgerät	1 : 3		
	Lackierwalze	1 : 10		
	Spachtel	1 : 10		
	Fensterwischer und Einwaschstrip (Halter und Bezüge)	1 : 2		
	Teleskopstange	1 : 10		
	Leiter	1 : 5		
	Besen und Stiel	1 : 10		
	Handkehrset	1 : 3		
	Druckluftspritze	1 : 5		
	Wasserhärteprüfer	1 : 10		
	Prüfwerkzeugtasche	1 : 10		
	Rechteckeimer	1 : 3		
	Klingenthalter und Klingen	1 : 3		
	Wasserschieber	1 : 5		
	Feuchtwischhalter und Stiel	1 : 3		
	Füllkonus	1 : 10		
Luftdrucksprühflaschen	1 : 10			
Eimer	1 : 2			
Zubehör	Polyesterpads in allen Farben für Scheibenmaschinen	1 : 3		
	Magnetstaubbezüge	1 : 5		
	Mikrofaser mopbezüge	1 : 2		
	Baumwollmopbezüge	1 : 2		
	Feuchtwischbezüge	1 : 5		
	Stahlwollekränze	1 : 3		
	Diamantschleifscheiben	1 : 10		
	Garnpads	1 : 3		
	Diamantpads	1 : 10		
	Schleifgitter, Schleifpapier	1 : 5		
	Melaminharz pads/Longlifepads	1 : 5		
	Microfaser pads	1 : 5		
	Microfasertücher in allen Farben	1 : 3		
	Vliestücher	1 : 5		
	Gazetücher	1 : 5		
	Handschwämme in allen Farben	1 : 3		
	PSA-Material u. dgl. (z. B. Handschuhe, Schutzbrille, Mund- schutz)	1 : 3		
	Polierleinen	1 : 5		

Ausstattung		Stück : Teil- nehmer	Erfüllt	
			Ja	Nein
	Müllsäcke	1 : 5		
	Schmutzfangmatte	1 : 3		
	Aufsteller Rutschgefahr	1 : 5		
	Einwegtücher	1 : 1		
	Handpads in allen Farben	1 : 3		
	Dosierhilfen	1 : 3		
	Sprühköpfe	1 : 3		
Reinigungsmittel	Alkalische Reiniger	1 : 5		
	Neutrale Reiniger	1 : 5		
	Saure Reiniger	1 : 5		
	Oxidative Reiniger	1 : 10		
	Reduktive Reiniger	1 : 10		
	Desinfektionsmittel	1 : 10		
	Beschichtungen	1 : 5		
	Für Holz (Wachs, Öl)	1 : 5		
	Metallpolituren	1 : 10		
	Kristallpulver	1 : 10		
	Kristallisor (Pulver und flüssig)	1 : 10		
	Lösemittel	1 : 10		
	Enzymatische Reiniger	1 : 10		
	Farbvertiefer	1 : 10		
	Seifenreiniger	1 : 5		
	Teppichtrockenpulver	1 : 5		
	Entschäumer	1 : 10		
	Edelstahlpflege	1 : 10		
	Kältespray	1 : 5		
	Versiegelungslacke	1 : 10		
Tensidfreier Reiniger	1 : 10			
Steinimprägnierer	1 : 10			
Musterflächen Bodenbeläge	Wasserbeständige Bodenbeläge	—		
	PVC-Böden	—		
	Linoleumböden	—		
	Kautschukböden	—		
	Parkettböden	—		
	Natursteinböden	—		
	Kunststeinböden	—		
	Textilböden	—		
	Glasflächen/Fensterflächen	—		
	Feinsteinzeug	—		
	Cotto	—		
	Metallflächen	—		
	Belagsmuster/Probenmaterial	—		

A.3 Vorarbeiterkurs für Unterhaltsreinigungsobjekte

A.3.1 Anforderungen an den Vorarbeiterkurs

Thema	Beschreibung
Kursziel	Vermittlung von Grundsätzen der Reinigungsorganisation sowie von Grundbegriffen des Kollektivvertrages
Kursvoraussetzungen	Basiskurs gemäß A.1
Bildungsziel: Theorie	Erforderliche(s) Wissen/Fertigkeiten: <ul style="list-style-type: none"> - Verschiedene Unterhaltsreinigungsobjekte - Besonderheiten der verschiedenen Raumnutzungsarten - Planungstätigkeiten zum und beim Objektstart - Grundsätze der Entsorgung
Bildungsziel: Praxis	<ul style="list-style-type: none"> - Materialmanagement (Bestellungen, Pflege u. dgl.) - Schadensbilder - Mitarbeitereinschulung - Qualitätskontrolle - Beschwerdemanagement Kommunikation
Mindeststundenanzahl - Praxis	4 Stunden
Kursdauer	8 Stunden
Kompetenz	Geschulter Vorarbeiter gemäß Kollektivvertrag
Empfohlene Punkte für die Vergabepaxis nach positiver Lernzielkontrolle	Die Wertigkeit dieser Kursmaßnahme wird auf Empfehlung des Arbeitskreises Aus- und Weiterbildung der Bundesinnung der Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger mit 1 Punkt bewertet.
Art der Bestätigung	Kursbesuchsbestätigung
Kursleitung/Kursvortragende - Voraussetzungen	Ablegung der Meisterprüfungsmodule 1 bis 3 gemäß Meisterprüfungsordnung. In Ausnahme zur Bestimmung gemäß 5.1 genügt auch in der Praxis ein Vortragender.
Kursunterlagen - Mindestvoraussetzung	Siehe Bildungsziele.
Anrechnung anderer Ausbildungen	Meisterprüfung Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger Lehrabschlussprüfung Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger Objektleiterkurs organisatorisch

A.3.2 Mindestausstattung für die Ausbildungsstätte

Ausstattung		Stück : Teilnehmer	Erfüllt	
			Ja	Nein
Vortragsräume	mit Multimediatechnik	—		
Digitales Prüfungsequipment	PCs, Notebooks oder Tablets	1 : 5		
Übungsräume Raumausstattung	Vortragsräume mit Ausstattung	—		
	Küche/Industrieküche	—		
	Sanitärbereiche	—		
	Büroraum	—		
	Material- und Maschinenlager	—		
Maschinen	Bodenwaschautomaten (Batterie, Kabel)	1 : 20		
	Staubsauger/Trockensauger (Filterbeutel)	1 : 20		
	Bürstsauger (Filterbeutel)	1 : 20		

Ausstattung		Stück : Teilnehmer	Erfüllt	
			Ja	Nein
Arbeitsgeräte	Reinigungswagen/Systemwagen (2-Farben-/4-Farbensystem)	1 : 20		
	Prüfwerkzeug für die Schadensbilder	1 : 20		
	Fahreimer mit Horizontalpresse, Vertikalpresse und Flachpresse	1 : 20		
	Mophalter (diverse Varianten) und Stiel	1 : 20		
	Vliestuchhalter und Stiel	1 : 20		
	Fensterwischer und Einwaschstrip (Halter und Bezüge)	1 : 20		
	Teleskopstange	1 : 20		
	Leiter	1 : 20		
	Gerüst	1 : 20		
	Schwarzlichtlampe	1 : 5		
	Stiele oder Teleskopstiele	1 : 20		
	Klingenhalter und Klingen	1 : 10		
	Wasserschieber	1 : 3		
	Füllkonus	1 : 5		
	Luftdrucksprühflaschen	1 : 20		
Eimer	1 : 2			
Zubehör	Magnetstaubbezüge	1 : 20		
	Mikrofaser mopbezüge	1 : 20		
	Baumwollmopbezüge	1 : 20		
	Microfaser pads	1 : 20		
	Microfasertücher in allen Farben	1 : 20		
	Vliestücher	1 : 20		
	Gazetücher	1 : 20		
	Handschwämme in allen Farben	1 : 20		
	PSA-Material u. dgl. (z. B. Handschuhe, Schutzbrille, Mundschutz)	1 : 20		
	Polierleinen	1 : 20		
	Müllsäcke	1 : 20		
	Schmutzfangmatte	1 : 20		
	Aufsteller Rutschgefahr	1 : 20		
	Einwegtücher	1 : 20		
	Dosierhilfen	1 : 20		
Sprühköpfe	1 : 20			

Ausstattung		Stück : Teil- nehmer	Erfüllt	
			Ja	Nein
Reinigungsmittel	Alkalische Reiniger	1 : 20		
	Neutrale Reiniger	1 : 20		
	Saure Reiniger	1 : 20		
	Oxidative Reiniger	1 : 20		
	Reduktive Reiniger	1 : 20		
	Desinfektionsmittel	1 : 20		
	Beschichtungen	1 : 20		
	Für Holz (Wachs, Öl)	1 : 20		
	Metallpolituren	1 : 20		
	Kristallpulver	1 : 20		
	Kristallisator (Pulver und flüssig)	1 : 20		
	Lösemittel	1 : 20		
	Enzymatische Reiniger	1 : 20		
	Farbvertiefer	1 : 20		
	Seifenreiniger	1 : 20		
	Teppichtrockenpulver	1 : 20		
	Entschäumer	1 : 20		
	Edelstahlpflege	1 : 20		
Luftdruckspray	1 : 20			
Kältespray	1 : 20			
Musterflächen Bodenbeläge	Belagsmuster/Probenmaterial	—		

A.4 Vorbereitungskurs zur außerordentlichen Lehrabschlussprüfung (LAP)

A.4.1 Anforderungen an den Vorbereitungskurs zur außerordentlichen Lehrabschlussprüfung (LAP)

Thema	Beschreibung
Kursziel	Vorbereitung auf die Lehrabschlussprüfung
Kursvoraussetzungen	Branchen oder fachliche Erfahrung von mindestens 1,5 Jahren gemäß Berufsausbildungsgesetz (BAG)
Bildungsziel: Theorie	Erforderliche(s) Wissen/Fertigkeiten: <ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen der Reinigung - Reinigungsverfahren, Begriffe - Chemie für Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger - Reinigungs- und Pflegemittel - Arbeitsschutz Umweltschutz-Entsorgung Maschinen- und Gerätekunde - Küchenreinigung Krankenhausreinigung - Fachkunde Elastische Böden - Fachkunde Glas und Glasreinigung - Fachkunde Holzböden - Fachkunde Metall und Metallfassaden - Fachkunde Natur- und Kunststein - Fachkunde Fliesen und Platten - Fachkunde Textilböden und Textiloberflächen - Fachkunde Industrieböden

Thema	Beschreibung
	<ul style="list-style-type: none"> - Fachkunde Kunststoffe Fachrechnen und Kalkulation - Kenntnis der einschlägigen Normen und Rechtsvorschriften
Bildungsziel: Praxis	<ul style="list-style-type: none"> - Reinigung von textilen Bodenbelägen gemäß ÖNORM D 2210 - Reinigung von elastischen Bodenbelägen gemäß ÖNORM D 2210 - Reinigung von Laminatböden gemäß ÖNORM D 2210 - Reinigung von Holzböden gemäß ÖNORM D 2210 - Reinigung von Industrieböden aus Reaktionsharz und mineralischen Verlaufsmassen gemäß ÖNORM D 2210 - Reinigung von Bodenbelägen aus Natur- und Kunststeinen gemäß ÖNORM D 2210 - Sanitärraumgrundreinigung - Reinigung und Desinfektion von lebensmittelverarbeitenden Bereichen - Reinigung von Gesundheitseinrichtungen - Reinigung von Glasflächen gemäß ÖNORM D 2210 - Reinigung von keramischen Fliesen, Platten und Mosaiken gemäß ÖNORM D 2210 - Reinigung von Metallflächen gemäß ÖNORM D 2210 - Reinigung von Kunststoffoberflächen - Schadensbilder
Kursleitung/Kursvortragende-Voraussetzungen	Ablegung der Meisterprüfungsmodule 1 bis 3 gemäß Meisterprüfungsordnung. Es sind zu mindestens 4 verschiedene Kursvortragende einzusetzen.
Kursunterlagen – Mindestvoraussetzung	Siehe Bildungsziele (Abdeckung der Berufsbildpositionen).
Anrechnung anderer Ausbildungen	Meisterprüfung Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger

A.4.2 Mindestausstattung für die Ausbildungsstätte

Ausstattung		Stück : Teilnehmer	Erfüllt	
			Ja	Nein
Vortragsräume	mit Multimediatechnik	—		
Übungsräume Raumausstattung	Sanitärbereiche	—		
	Büroraum	—		
	Küche/Industrieküche	—		
	Krankenstationszimmer	—		
	Schulklasse/Seminarraum	—		
	Verkehrsmittel	—		
	Material- und Maschinenlager	—		

ÖNORM D 2040:2021-06

Ausstattung		Stück : Teil- nehmer	Erfüllt	
			Ja	Nein
Maschinen	Einscheibenmaschinen (Treibteller, Schrubbürsten)	1 : 3		
	Bodenwaschautomaten (Batterie, Kabel)	1 : 10		
	Niederdruckgerät mit Schaumlanze und Extraktionszubehör	1 : 10		
	Staubsauger/Trockensauger (Filterbeutel)	1 : 5		
	Bürstsauger (Filterbeutel)	1 : 5		
	Wassersauger	1 : 3		
	Extraktionsmaschine (Bürstlanzer, Heater)	1 : 5		
	High-Speed-Maschine	1 : 10		
	Elektrische Rand- und Eckengeräte	1 : 10		
	Holzschleifmaschine (Bandschleif-bzw. Tellerschleif- maschine)	1 : 20		
	Hochdruckreiniger	1 : 20		
	Teppichtrockenpulvermaschine	1 : 20		
	Umluftgebläse	1 : 10		
	Trockenschaumgerät	1 : 20		
	Wasseraufbereitungsgerät für Teleskopstangenreinigung	1 : 20		
	Teleskopstangen und Bürstenaufsätze für die Glasreinigung	1 : 20		
Schaumkanone	1 : 20			
Arbeitsgeräte	Reinigungswagen/Systemwagen (2-Farben-/4-Farbensystem)	1 : 10		
	Fahreimer mit Horizontalpresse, Vertikalpresse und Flach- presse	1 : 3		
	Beschichtungswagen	1 : 3		
	Mophalter (diverse Varianten) und Stiel	1 : 2		
	Vlietuchhalter und Stiel	1 : 3		
	Stielblockhalter und Stiel	1 : 3		
	Handpadhalter	1 : 3		
	Beschichtungsgerät	1 : 3		
	Lackierwalze	1 : 10		
	Spachtel	1 : 10		
	Fensterwischer und Einwaschstrip (Halter und Bezüge)	1 : 5		
	Teleskopstange	1 : 5		
	Leiter	1 : 10		
	Besen und Stiel	1 : 5		
	Handkehrset	1 : 3		
	Druckluftspritze	1 : 10		
	Prüfwerkzeugtasche	1 : 3		
	Schwarzlichtlampe	1 : 20		
	Rechteckeimer	1 : 3		
	Klingenhalter und Klingen	1 : 3		
	Wasserschieber	1 : 5		
	Feuchtwischhalter und Stiel	1 : 2		
	Füllkonus	1 : 10		
Eimer	1 : 10			
Krankenhausrollwagen	1 : 20			

Ausstattung		Stück : Teil- nehmer	Erfüllt	
			Ja	Nein
Zubehör	Polyesterpads in allen Farben für Scheibenmaschinen	1 : 2		
	Magnetstaubbezüge	1 : 5		
	Mikrofaser mopbezüge	1 : 2		
	Baumwoll mopbezüge	1 : 2		
	Feuchtwischbezüge	1 : 2		
	Stahlwollekränze	1 : 3		
	Garnpads	1 : 3		
	Diamantpads	1 : 10		
	Schleifgitter, Schleifpapier	1 : 3		
	Melaminharzpads/Longlifepads	1 : 2		
	Microfaserpads	1 : 2		
	Microfasertücher in allen Farben	1 : 3		
	Vliestücher	1 : 3		
	Gazetücher	1 : 3		
	Handschwämme in allen Farben	1 : 3		
	PSA-Material u. dgl. (z. B. Handschuhe, Schutzbrille, Mundschutz)	1 : 3		
	Polierleinen	1 : 5		
	Müllsäcke	1 : 5		
	Schmutzfangmatte	1 : 3		
	Aufsteller Rutschgefahr	1 : 3		
	Einwegtücher	1 : 1		
	Handpads in allen Farben	1 : 3		
	Dosierhilfen	1 : 3		
Sprühköpfe	1 : 3			
Reinigungsmittel	Alkalische Reiniger	1 : 3		
	Neutrale Reiniger	1 : 3		
	Saure Reiniger	1 : 3		
	Oxidative Reiniger	1 : 5		
	Reduktive Reiniger	1 : 5		
	Desinfektionsmittel	1 : 5		
	Beschichtungen	1 : 5		
	Für Holz (Wachs, Öl)	1 : 5		
	Metallpolituren	1 : 10		
	Kristallpulver	1 : 10		
	Kristallisator (Pulver und flüssig)	1 : 10		
	Lösemittel	1 : 10		
	Enzymatische Reiniger	1 : 10		
	Farbvertiefer	1 : 10		
	Seifenreiniger	1 : 10		
	Teppichtrockenpulver	1 : 10		
	Entschäumer	1 : 10		
	Edelstahlpflege	1 : 10		
	Kältespray	1 : 10		
	Versiegelungslacke	1 : 10		
Tensidfreier Reiniger	1 : 10			

Ausstattung		Stück : Teilnehmer	Erfüllt	
			Ja	Nein
Musterflächen Bodenbeläge	Wasserbeständige Bodenbeläge	—		
	PVC-Böden	—		
	Linoleumböden	—		
	Kautschukböden	—		
	Parkettböden	—		
	Natursteinböden	—		
	Kunststeinböden	—		
	Textilböden	—		
	Glasflächen/Fensterflächen	—		
	Feinsteinzeug	—		
	Cotto	—		
	Belagsmuster/Probenmaterial	—		

A.5 Meisterprüfungsvorbereitungskurs

A.5.1 Anforderungen an den Meisterprüfungsvorbereitungskurs

Thema	Beschreibung
Kursziel	Vorbereitung auf den fachlichen Teil der Meisterprüfung – Module 1 bis 3
Kursvoraussetzungen	Volljährigkeit
Bildungsziel: Theorie	Erforderliche(s) Wissen/Fertigkeiten: <ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen der Reinigung, - Reinigungsverfahren, Begriffe, - Chemie für Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereinigung, - Reinigungs- und Pflegemittel, - Arbeitsschutz, - Umweltschutz-Entsorgung, - Maschinen- und Gerätekunde, - Küchenreinigung, - Krankenhausreinigung, - Schwimmbadreinigung, - Industriereinigung, - Verkehrsmittelreinigung, - Baustilkunde, - Dekontamination, - Unterhaltsreinigung, - Baureinigung, - Industrieböden, - Fassadenreinigung, - Lacke und Anstriche, - Hygiene und Mikrobiologie, - Winterdienst, - Elastische Bodenbeläge, - Glas und Glasreinigung, - Holzböden, - Metalle, - Natur- und Kunststein,

Thema	Beschreibung
	<ul style="list-style-type: none"> - Fliesen und Platten, - Textilböden und Textiloberflächen, - Fachrechnen, - Kalkulation, - Arbeitsrecht, - Kollektivvertragsrecht, - ÖNORM D 2210 und ÖNORM D 2050
Bildungsziel: Praxis	<ul style="list-style-type: none"> - Reinigung von textilen Bodenbelägen gemäß ÖNORM D 2210 - Reinigung von elastischen Bodenbelägen gemäß ÖNORM D 2210 - Reinigung von Metall gemäß ÖNORM D 2210 - Reinigung von Laminatböden gemäß ÖNORM D 2210 - Reinigung von Holzböden gemäß ÖNORM D 2210 - Reinigung von Bodenbelägen aus Natur- und Kunststeinen - Reinigung von Glasflächen gemäß ÖNORM D 2210 - Reinigung von keramischen Fliesen, Platten und Mosaiken gemäß ÖNORM D 2210 - Reinigung von Industrieböden aus Reaktionsharz und mineralischen Verlaufsmassen gemäß ÖNORM D 2210 - Strahlverfahren - Reinigung im Gesundheitsbereich - Sanitärraumgrundreinigung - Küchengrundreinigung und Desinfektion - Schadensbilder
Mindeststundenanzahl – Praxis	40 Stunden
Kursdauer	208 Stunden
Kompetenz	Meister nach Ablegung der Meisterprüfung mit Meisterprüfungszeugnis, sofern auch die Module 4 und 5 erfolgreich abgelegt wurden
Empfohlene Punkte für die Vergabepaxis	Die Wertigkeit dieser Kursmaßnahme wird auf Empfehlung des Arbeitskreises Aus- und Weiterbildung der Bundesinnung der Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger mit 21 Punkten bewertet.
Art der Bestätigung	Kursbesuchsbestätigung
Kursleitung/Kursvortragende – Voraussetzungen	Ablegung der Meisterprüfungsmodule 1 bis 3 oder für nicht fachliche Teile dem Bildungsziel entsprechendes Studium oder vergleichbare Ausbildung. Es sind zumindest 4 verschiedene Kursvortragende einzusetzen.
Kursunterlagen – Mindestvoraussetzung	Handbuch für die Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereinigung [6] und Abdeckung der Inhalte der Meisterprüfungsordnung
Anrechnung anderer Ausbildungen	Keine

A.5.2 Mindestausstattung für die Ausbildungsstätte

Ausstattung		Stück : Teilnehmer	Erfüllt	
			Ja	Nein
EDV für Unterrichtseinheiten	EDV für jeden Teilnehmer	1 : 1		
Digitales Prüfungsequipment	PCs oder Notebooks	1 : 1		
Vortragssäle	mit Multimediaetechnik	—		

ÖNORM D 2040:2021-06

Ausstattung		Stück : Teil- nehmer	Erfüllt	
			Ja	Nein
Übungsräume Raumausstattung	Küche/Industrieküche	—		
	Krankenstationszimmer	—		
	Schulklasse/Seminarraum	—		
	Hotelzimmer	—		
	Sanitärbereiche	—		
	Büroraum	—		
	Teile von Verkehrsmitteln	—		
	Material- und Maschinenlager	—		
Maschinen	Einscheibenmaschinen (Treibteller, Schrubbürsten, eventuell Padbürsten)	1 : 3		
	Bodenwaschautomaten (Batterie, Kabel)	1 : 10		
	Niederdruckgerät mit Schaumlanze und Extraktionszubehör	1 : 10		
	Staubsauger/Trockensauger (Filterbeutel)	1 : 5		
	Bürstsauger (Filterbeutel)	1 : 5		
	Wassersauger	1 : 3		
	Extraktionsmaschine (Bürstlanzer, Heater)	1 : 5		
	High-Speed-Maschine	1 : 10		
	Elektrische Rand- und Eckengeräte	1 : 10		
	Holzschleifmaschine (Bandschleif-bzw.Tellerschleifmaschine)	1 : 20		
	Hochdruckreiniger	1 : 20		
	Teppichtrockenpulvermaschine	1 : 20		
	Umluftgebläse	1 : 10		
	Trockenschäumgerät	1 : 20		
	Wasseraufbereitungsgerät für Teleskopstangenreinigung	1 : 20		
	Teleskopstangen und Bürstenaufsätze für die Glasreinigung	1 : 20		
Schaumkanone	1 : 20			
Arbeitsgeräte	Reinigungswagen/Systemwagen (2-Farben-/4-Farbensystem)	1 : 20		
	Fahreimer mit Horizontalpresse, Vertikalpresse und Flachpresse	1 : 3		
	Beschichtungswagen	1 : 3		
	Mophalter (diverse Varianten) und Stiel	1 : 2		
	Vliestuchhalter und Stiel	1 : 3		
	Stielblockhalter und Stiel	1 : 3		
	Handpadhalter	1 : 3		
	Beschichtungsgerät	1 : 3		
	Lackierwalze	1 : 10		
	Spachtel	1 : 10		
	Fensterwischer und Einwaschstrip (Halter und Bezüge)	1 : 5		
	Teleskopstange	1 : 5		
	Leiter	1 : 10		
	Besen und Stiel	1 : 5		
	Handkehrset	1 : 3		
	Druckluftspritze	1 : 10		
	Prüfwerkzeugtasche	1 : 3		
	Schwarzlichtlampe	1 : 20		
Rechteckeimer	1 : 3			

Ausstattung		Stück : Teilnehmer	Erfüllt	
			Ja	Nein
	Klingenthaler und Klingen	1 : 3		
	Wasserschieber	1 : 5		
	Feuchtwischhalter und Stiel	1 : 2		
	Füllkonus	1 : 10		
	Eimer	1 : 2		
	Krankenhausrollwagen	1 : 20		
Zubehör	Polyesterpads in allen Farben für Scheibenmaschinen	1 : 2		
	Magnetstaubbezüge	1 : 5		
	Mikrofaser mopbezüge	1 : 2		
	Baumwoll mopbezüge	1 : 2		
	Feuchtwischbezüge	1 : 2		
	Stahlwollekränze	1 : 3		
	Garnpads	1 : 3		
	Diamantpads	1 : 10		
	Schleifgitter, Schleifpapier	1 : 3		
	Melaminharz pads/Longlifepads	1 : 2		
	Microfaser pads	1 : 2		
	Microfasertücher in allen Farben	1 : 3		
	Vliestücher	1 : 3		
	Gazetücher	1 : 3		
	Handschwämme in allen Farben	1 : 3		
	PSA-Material u. dgl. (z. B. Handschuhe, Schutzbrille, Mundschutz)	1 : 3		
	Polierleinen	1 : 5		
	Müllsäcke	1 : 5		
	Schmutzfangmatte	1 : 3		
	Aufsteller Rutschgefahr	1 : 3		
Einwegtücher	1 : 1			
Handpads in allen Farben	1 : 3			
Dosierhilfen	1 : 3			
Sprühköpfe	1 : 3			
Reinigungsmittel	Alkalische Reiniger	1 : 3		
	Neutrale Reiniger	1 : 3		
	Saure Reiniger	1 : 3		
	Oxidative Reiniger	1 : 5		
	Reduktive Reiniger	1 : 5		
	Desinfektionsmittel	1 : 5		
	Beschichtungen	1 : 5		
	Für Holz (Wachs, Öl)	1 : 5		
	Metallpolituren	1 : 10		
	Kristallpulver	1 : 10		
	Kristallisator (Pulver und flüssig)	1 : 10		
	Lösemittel	1 : 10		
	Enzymatische Reiniger	1 : 10		
	Farbvertiefer	1 : 10		
Seifenreiniger	1 : 10			

ÖNORM D 2040:2021-06

Ausstattung		Stück : Teil- nehmer	Erfüllt	
			Ja	Nein
	Teppichtrockenpulver	1 : 10		
	Entschäumer	1 : 10		
	Edelstahlpflege	1 : 10		
	Kältespray	1 : 10		
	Versiegelungslacke	1 : 10		
Musterflächen Bodenbeläge	Wasserbeständige Bodenbeläge	—		
	PVC-Böden	—		
	Linoleumböden	—		
	Kautschukböden	—		
	Parkettböden	—		
	Natursteinböden	—		
	Kunststeinböden	—		
	Textilböden	—		
	Glasflächen/Fensterflächen	—		
	Feinsteinzeug	—		
	Cotto	—		
Belagsmuster/Probenmaterial	—			

A.6 Gebäudereinigungsdesinfektor

A.6.1 Anforderungen an den Gebäudereinigungsdesinfektor

Thema	Beschreibung
Kursziel	Ausbildung im Bereich der Reinigung, Hygiene und Desinfektion zur Vorbereitung auf die Abschlussprüfung
Kursvoraussetzungen	Lehrabschlussprüfung, Meisterprüfung, ausgebildeter Objektleiter oder mindestens 5-jährige Tätigkeit in einem Hygienebereich
Bildungsziel: Theorie	Erforderliche(s) Wissen/Fertigkeiten: Hygiene <ul style="list-style-type: none"> - Infektionslehre - Flächendesinfektion - Mikrobiologie - Krankenhaushygiene - Händehygiene - Persönliche Hygiene - Hygiene in Kur- und Wellnesseinrichtungen - Thermal- und Schwimmbadreinigung - Reinraumreinigung Krankenhausreinigung - Trink- und Badewasserhygiene - Küchen- und Lebensmittelhygiene - Fachrechnen
Bildungsziel: Praxis	Durchführung von Hygienekontrollen, Krankenhausreinigung, Küchenreinigung, Reinraumreinigung, Sanitär- raumreinigung, Wellness- und Schwimmbadreinigung
Mindeststundenanzahl - Praxis	6 Stunden
Kursdauer	56 Stunden
Empfohlene Punkte für die Vergabe- praxis	Die Wertigkeit dieser Kursmaßnahme wird auf Empfehlung des Arbeitskreises Aus- und Weiterbildung der Bundesinnung der Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger mit 6 Punkten bewertet.

Thema	Beschreibung
Kompetenz	Geprüfter Gebäudereinigungsdesinfektor (nach Abschlussprüfung)
Art der Bestätigung	Kursbestätigung und nach erfolgreicher Prüfung: Prüfungszeugnis
Kursleitung/Kursvortragende – Voraussetzungen	Ablegung der Meisterprüfungsmodule 1 bis 3 und Gebäudereinigungsdesinfektor-Ausbildung oder für nichtfachliche Teile dem Bildungsziel entsprechendes Studium oder vergleichbare Ausbildung bzw. Berufserfahrung. Es sind zumindest 4 verschiedene Kursvortragende einzusetzen. In Ausnahme zur Bestimmung gemäß 5.1 genügt auch in der Praxis ein Vortragender.
Kursunterlagen – Mindestvoraussetzung	Siehe Bildungsziele.
Prüfung	Es ist eine schriftliche Prüfung am Ende des Kurses abzulegen. Die Dauer der Prüfung beträgt 2 Stunden.
Erstellung der Prüfungsunterlagen	Diese werden im Auftrag der Bundesinnung der chemischen Gewerbe und der Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger erstellt und von dieser freigegeben.
Anrechnung anderer Ausbildungen	Keine

A.6.2 Mindestausstattung für die Ausbildungsstätte

Ausstattung		Stück : Teilnehmer	Erfüllt	
			Ja	Nein
Digitales Prüfungs-equipment	PCs, Notebooks oder Tablets	1 : 1		
Vortragsräume	mit Multimediatechnik	—		
Übungsräume Raumausstattung	Küche/Industrieküche	—		
	Krankenstationszimmer	—		
	Sanitärbereiche	—		
	Material- und Maschinenlager	—		
Maschinen	Niederdruckgerät mit Schaumlanze und Extraktionszubehör	—		
	Schaumkanone	—		
Arbeitsgeräte	Reinigungswagen/Systemwagen (2-Farben-/4-Farbensystem)	1 : 20		
	Fahreimer mit Horizontalpresse, Vertikalpresse und Flachpresse	1 : 20		
	Mophalter (diverse Varianten) und Stiel	1 : 20		
	Vliestuchhalter und Stiel	1 : 20		
	Stielblockhalter und Stiel	1 : 20		
	Besen und Stiel	1 : 20		
	Prüfwerkzeugtasche	1 : 20		
	Eimer	1 : 20		
	Krankenhausrollwagen	1 : 20		
Zubehör	Mikrofaser mopbezüge	1 : 20		
	Baumwoll mopbezüge	1 : 20		
	Microfasertücher in allen Farben	1 : 20		
	Handschwämme in allen Farben	1 : 20		
	PSA-Material u. dgl. (z. B. Handschuhe, Schutzbrille, Mundschutz)	1 : 20		
	Aufsteller Rutschgefahr	1 : 20		
	Einwegtücher	1 : 20		
	Handpads in allen Farben	1 : 20		
	Dosierhilfen	1 : 20		
Sprühköpfe	1 : 20			

Ausstattung		Stück : Teilnehmer	Erfüllt	
			Ja	Nein
Reinigungsmittel	Alkalische Reiniger	1 : 20		
	Neutrale Reiniger	1 : 20		
	Saure Reiniger	1 : 20		
	Oxidative Reiniger	1 : 20		
	Reduktive Reiniger	1 : 20		
	Desinfektionsmittel	1 : 20		
	Metallpolituren	1 : 20		
	Enzymatische Reiniger	1 : 20		
	Entschäumer	1 : 20		
	Reinraumequipment	1 : 20		
	Abklatschprobe für mikrobiologische Untersuchung	1 : 5		
Musterflächen Bodenbeläge	Belagsmuster/Probenmaterial	—		

A.7 Vorbereitungskurs zum geprüften Objektleiter Modul 1 (fachlich)

A.7.1 Anforderungen an den Objektleiter fachlich

Thema	Beschreibung
Kursziel	Vermittlung von Grundkenntnissen in der Reinigung
Kursvoraussetzungen	Keine Vorbildung
Bildungsziel: Theorie und Praxis	Erforderliche(s) Wissen/Fertigkeiten – Gebäudereinigung: <ul style="list-style-type: none"> - Grundbegriffe - Reinigungs- und Pflegemittel - Materialkunde und -erkennung - Gerätekunde - Reinigungstechniken der Unterhaltsreinigung - Praktische Übungen zum Festigen der Theorie - Grundkenntnisse der Sonderreinigung - Reinigungstechniken der Sonderreinigung - Praktische Übungen
Mindeststundenanzahl – Praxis	8 Stunden
Kursdauer	24 Stunden
Empfohlene Punkte für die Ver- gabepaxis	Die Wertigkeit dieser Kursmaßnahme wird auf Empfehlung des Arbeitskreises Aus- und Weiterbildung der Bundesinnung mit 3 Punkten bewertet.
Kompetenz	Objektleiter (OL), geprüfter Objektleiter nach abgelegter Prüfung Modul OL 1 und OL 2
Art der Bestätigung	Kursbesuchsbestätigung und Prüfungsbestätigung
Kursleitung/Kursvortragende – Voraussetzungen	Ablegung der Meisterprüfungsmodule 1 bis 3. In Ausnahme zur Bestimmung gemäß 5.1 genügt auch in der Praxis ein Vortragender.
Kursunterlagen – Mindestvoraussetzung	Siehe Bildungsziele
Anrechnung anderer Aus- bildungen	Meisterprüfung Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger, Lehrabschlussprüfung Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger

A.7.2 Mindestausstattung für die Ausbildungsstätte

Ausstattung		Stück : Teil- nehmer	Erfüllt	
			Ja	Nein
Vortragsräume	mit Multimediatechnik	—		
Digitales Prüfungs- equipment	PCs, Notebooks oder Tablets	1 : 5		
Übungsräume Raumausstattung	Sanitärbereiche	—		
	Büroraum	—		
	Material- und Maschinenlager	—		
Maschinen	Einscheibenmaschinen (Treibteller, Schrubbürsten, eventu- ell Padbürsten)	1 : 10		
	Bodenwischautomaten (Batterie, Kabel)	1 : 20		
	Niederdruckgerät mit Schaumlanze und Extraktionszubehör	1 : 20		
	Staubsauger/Trockensauger (Filterbeutel)	1 : 10		
	Bürstsauger (Filterbeutel)	1 : 10		
	Wassersauger	1 : 20		
	Extraktionsmaschine (Bürstlanzer, Heater)	1 : 20		
	High-Speed-Maschine	1 : 20		
	Hochdruckreiniger	1 : 20		
	Teppichtrockenpulvermaschine	1 : 20		
	Umluftgebläse	1 : 20		
Arbeitsgeräte	Schaumkanone	1 : 20		
	Reinigungswagen/Systemwagen (2-Farben-/4-Farbensystem)	1 : 10		
	Fahreimer mit Horizontalpresse, Vertikalpresse und Flach- presse	1 : 10		
	Mophalter (diverse Varianten) und Stiel	1 : 10		
	Vlietuchhalter und Stiel	1 : 10		
	Scherenmop	1 : 10		
	Handpadhalter	1 : 10		
	Lackierwalze	1 : 10		
	Spachtel	1 : 10		
	Fensterwischer und Einwaschstrip (Halter und Bezüge)	1 : 10		
	Teleskopstange	1 : 10		
	Leiter	1 : 10		
	Besen und Stiel	1 : 10		
	Handkehrset	1 : 10		
	Druckluftspritze	1 : 10		
	Refraktometer	1 : 30		
	pH-Wert-Messgerät (Streifen)	1 : 10		
	Prüfwerkzeugtasche	1 : 10		
	Stiele oder Teleskopstiele	1 : 10		
	Rechteckeimer	1 : 10		
Klingenhalter und Klingen	1 : 10			
Wasserschieber	1 : 10			
Füllkonus	1 : 10			
Luftdrucksprühflaschen	1 : 10			
Krankenhausrollwagen	1 : 20			

ÖNORM D 2040:2021-06

Ausstattung		Stück : Teil- nehmer	Erfüllt	
			Ja	Nein
Zubehör	Polyesterpads in allen Farben für Scheibenmaschinen	1 : 10		
	Magnetstaubbezüge	1 : 10		
	Mikrofaser mopbezüge	1 : 10		
	Baumwoll mopbezüge	1 : 10		
	Feuchtwischbezüge	1 : 10		
	Stahlwollekränze	1 : 10		
	Diamantschleifscheiben	1 : 10		
	Garnpads	1 : 10		
	Diamantpads	1 : 10		
	Schleifgitter, Schleifpapier	1 : 10		
	Melaminharz pads/Longlifepads	1 : 10		
	Microfaser pads	1 : 10		
	Microfasertücher in allen Farben	1 : 10		
	Vliestücher	1 : 10		
	Gazetücher	1 : 10		
	Handschwämme in allen Farben	1 : 10		
	PSA-Material u. dgl. (z. B. Handschuhe, Schutzbrille, Mundschutz)	1 : 5		
	Aufsteller Rutschgefahr	1 : 20		
	Handpads in allen Farben	1 : 20		
Reinigungsmittel	Alkalische Reiniger	1 : 10		
	Tensidfreier Reiniger	1 : 10		
	Steinimprägnierer	1 : 10		
Musterflächen Bodenbeläge	Wasserbeständige Bodenbeläge	—		
	PVC-Böden	—		
	Linoleumböden	—		
	Kautschukböden	—		
	Parkettböden	—		
	Natursteinböden	—		
	Kunststeinböden	—		
	Textilböden	—		
	Glasflächen/Fensterflächen	—		
	Feinsteinzeug	—		
	Cotto	—		
	Belagsmuster/Probenmaterial	—		

A.8 Vorbereitungskurs geprüfter Objektleiter Modul 2 (organisatorisch)

A.8.1 Anforderungen an den Objektleiterkurs Modul 2

Thema	Beschreibung
Kursziel	Vermittlung von erweiterten Kenntnissen der Reinigungsorganisation, kaufmännische Kenntnisse, Kollektivvertragsrecht
Kursvoraussetzungen	Keine Vorbildung

Thema	Beschreibung
Bildungsziel: Theorie und Praxis	Erforderliche(s) Wissen/Fertigkeiten: <ul style="list-style-type: none"> - Verschiedene Kategorien von Unterhaltsreinigungsobjekten - Besonderheiten der verschiedenen Kategorien - Planen von Objektstarts - Einfache Angebote kalkulieren - Planlesen - Objektaudits planen und durchführen - Checklisten erstellen - Erstellen von Reinigungsplänen - Umsetzen von Leistungsverzeichnissen - Verkaufsgespräche führen - Objektbegehung - Schadensbilder - Objektstart - Mitarbeitereinschulung - Qualitätskontrolle - Beschwerdemanagement - Kommunikation
Mindeststundenanzahl – Praxis	2 Stunden
Kursdauer	16 Stunden
Empfohlene Punkte für die Vergabepraxis	Die Wertigkeit dieser Kursmaßnahme wird auf Empfehlung des Arbeitskreises Aus- und Weiterbildung der Bundesinnung mit 2 Punkten bewertet.
Kompetenz	Objektleiter, geprüfter Objektleiter nach abgelegter Prüfung Modul OL 1 und OL 2
Art der Bestätigung	Kursbesuchsbestätigung oder Prüfungsbestätigung
Kursleitung/Kursvortragende – Voraussetzungen	Für den fachlichen Teil Ablegung der Meisterprüfungsmodule 1 bis 3 oder spezielles Fachwissen.
Kursunterlagen – Mindestvoraussetzung	Siehe Bildungsziele.
Anrechnung anderer Ausbildungen	Meisterprüfung Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger

A.8.2 Mindestausstattung für die Ausbildungsstätte

Ausstattung		Stück : Teilnehmer	Erfüllt	
			Ja	Nein
Vortragsräume	mit Multimediatechnik	—		
EDV für Unterrichtseinheiten	Für jeden Teilnehmer	1 : 1		
Digitales Prüfungsequipment	PCs, Notebooks oder Tablets	1 : 1		
Übungsräume Raumausstattung	Sanitärbereiche	—		
	Bürraum	—		
	Material- und Maschinenlage	—		

A.9 Evaluierung der Reinigungsleistung von Objekten als Führungs- und Kommunikationsinstrument

A.9.1 Anforderungen an den Kurs: Evaluierung der Reinigungsleistung von Objekten als Führungs- und Kommunikationsinstrument

Thema	Beschreibung
Kursziel	Vermittlung von spezifischen Kenntnissen in der Evaluierung von Reinigungsleistungen von Objekten als Führungs- und Kommunikationsinstrument
Kursvoraussetzungen	Objektleiterkurs fachlich und organisatorisch, Lehrabschlussprüfung oder Meisterprüfung Module 1 bis 3
Bildungsziel: Theorie	<p>Erforderliche(s) Wissen/Fertigkeiten</p> <p>Objektaudits speziell auf Objekte in der Reinigungsbranche ausrichten, planen und durchführen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - objektspezifische Auditfragen erarbeiten, - Normen und Verträge schnell verstehen, - wichtige Fragen richtig stellen, - mit den Reinigungskräften geeignete Maßnahmen vereinbaren, - geleistete Arbeit nachvollziehbar überprüfen, - mit den richtigen Fragen führen, - 3 wirkungsvolle Führungstools kennenlernen und anwenden, - Kunden in das Audit miteinbeziehen
Bildungsziel: Praxis	<p>Objektspezifische Normen und Verträge als Auditgrundlage analysieren:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Objektaudits planen, - Fragen für Objektaudits erarbeiten, - Objektaudits durchführen, - Mängel konstruktiv ansprechen und Lösungen erarbeiten, - Kunden in Audits miteinbeziehen, - Durchführung festgelegter Maßnahmen überwachen
Mindeststundenanzahl – Praxis	6 Stunden
Kursdauer	24 Stunden
Empfohlene Punkte für die Vergabepaxis	Die Wertigkeit dieser Kursmaßnahme wird auf Empfehlung des Arbeitskreises Aus- und Weiterbildung der Bundesinnung mit 3 Punkten bewertet.
Kompetenz	<ul style="list-style-type: none"> - Mehr Ergebnissicherheit auf den Objekten durch speziell für Objekte in der Gebäudereinigung ausgebildete Objektauditoren, - als Führungskraft Mängel konstruktiv einer Lösung zuführen, - Steigerung der Zufriedenheit von Kunden und Vergabestellen, - zuverlässige Reinigungsergebnisse mit motivierten Reinigungskräften erzielen.
Art der Bestätigung	<p>Prüfungszeugnis</p> <p>Voraussetzungen:</p> <p>Lehrabschlussprüfung Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereinigung oder mindestens 3 Jahre Erfahrung in der Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereinigung.</p> <p>Kann der Nachweis noch nicht erbracht werden, erhält der Teilnehmende ein Anwärterzertifikat.</p>
Kursleitung/Kursvortragende – Voraussetzungen	Zertifikat als ausgebildeter „Auditor“
Kursunterlagen – Mindestvoraussetzung	Siehe Bildungsziele.

Thema	Beschreibung
Prüfung	Es ist eine schriftliche Prüfung am Ende des Kurses abzulegen. Die Dauer der Prüfung beträgt 2 Stunden.
Erstellung der Prüfungsunterlagen	Diese werden im Auftrag der Bundesinnung der chemischen Gewerbe und der Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger erstellt und von dieser freigegeben.
Anrechnung anderer Ausbildungen	Keine

A.9.2 Mindestausstattung für die Ausbildungsstätte

Ausstattung		Stück : Teilnehmer	Erfüllt	
			Ja	Nein
Vortragsräume	mit Multimediaetechnik	—		
Digitales Prüfungs-equipment	PCs, Notebooks oder Tablets	1 : 5		
Übungsräume, Raumausstattung	Schulklasse/Seminarraum	—		
	Hotelzimmer	—		
	Sanitärbereiche	—		
	Büroraum	—		
	Krankenzimmer	—		
Maschinen	Material- und Maschinenlager	—		
	Bodenwischautomaten (Batterie, Kabel)	1 : 15		
Arbeitsgeräte	Staubsauger/Trockensauger (Filterbeutel)	1 : 15		
	Reinigungswagen/Systemwagen (2-Farben-/4-Farbensystem)	1 : 15		
	Fahreimer mit Horizontalpresse, Vertikalpresse und Flachpresse	1 : 15		
Zubehör	Mophalter (diverse Varianten) und Stiel	1 : 15		
	Baumwollmopbezüge	1 : 15		
Reinigungsmittel	Microfasertücher in allen Farben	1 : 15		
	Alkalische Reiniger	1 : 15		
	Neutrale Reiniger	1 : 15		
	Saure Reiniger	1 : 15		

A.10 Hygienekurs für Reinigungsverantwortliche – Küche und Krankenhaus

A.10.1 Anforderungen an den Hygienekurs für Reinigungsverantwortliche – Küche und Krankenhaus

Thema	Beschreibung
Kursziel	Erlernen von grundlegenden Kenntnissen für die tägliche Arbeit in hygienerelevanten Objektbereichen
Kursvoraussetzungen	Keine Vorbildung
Bildungsziel: Theorie	Erforderliche(s) Wissen/Fertigkeiten:
	<ul style="list-style-type: none"> - Hygienestandard in Europa - Basiswissen über Bakterien, Viren, Hefen, Schimmelpilze und Sporen - Gefahr durch multiresistente Erreger Multi Resistente (MRE), Methicillin-resistenter Staphylococcus aureus (MRSA), Vancomycin-resistente Enterokokken (VRE), Extended-Spectrum Beta-Laktamase (ESBL)

ÖNORM D 2040:2021-06

Thema	Beschreibung
	<ul style="list-style-type: none"> - Herausforderung durch Noroviren, Clostridium difficile; Verhinderung der Weiterverbreitung von Mikroorganismen im Bereich der Reinigung - Umgang mit Pandemien, Epidemien, Endemien und Seuchen, Richtlinien Robert-Koch-Institut (RKI) [6] - Verordnungen und Gesetze im Bereich Hygiene - Sinnvolle prophylaktische Maßnahmen in der Hygiene und Desinfektion - Organisation und Durchführung der Reinigung und Desinfektion in Krankenhäusern, Pflegeheimen und Gemeinschaftseinrichtungen - Praktische Übungen in der Desinfektion in einem Infektionszimmer - Hazard Analysis and Critical Control Points (HACCP): Reinigung und Desinfektion in lebensmittelverarbeitenden Betrieben - Personalhygiene - Durchführung der Händedesinfektion und häufige Fehler
Mindeststundenanzahl – Praxis	2 Stunden
Kursdauer	16 Stunden
Empfohlene Punkte für die Vergabepraxis	Die Wertigkeit dieser Kursmaßnahme wird auf Empfehlung des Arbeitskreises Aus- und Weiterbildung der Bundesinnung mit 2 Punkten bewertet.
Kompetenz	Kenntnisse der Hygiene- und Reinigungstechniken sowie über neue Möglichkeiten der Flächendesinfektion
Art der Bestätigung	Kursbesuchsbestätigung
Kursleitung/Kursvortragende – Voraussetzungen	Ablegung der Meisterprüfungsmodule 1 bis 3 oder Gebäudereinigungsdesinfektors-Ausbildung oder für nicht klassisch fachliche Teile und Gebäudereinigungsdesinfektor dem Bildungsziel entsprechendes Studium oder vergleichbare Ausbildung bzw. Berufserfahrung. In Ausnahme zur Bestimmung gemäß 5.1 genügt auch in der Praxis ein Vortragender.
Kursunterlagen – Mindestvoraussetzung	Siehe Bildungsziele.
Anrechnung anderer Ausbildungen	Gebäudereinigungsdesinfektor

A.10.2 Mindestausstattung für die Ausbildungsstätte

Ausstattung		Stück : Teilnehmer	Erfüllt	
			Ja	Nein
Vortragsräume	mit Multimediatechnik	—		
Digitales Prüfungsequipment	PCs, Notebooks oder Tablets	1 : 5		
Übungsräume Raumausstattung	Küche/Industrieküche	—		
	Krankenstationszimmer	—		
	Material- und Maschinenlager	—		
Maschinen	Niederdruckgerät mit Schaumlanze und Extraktionszubehör	1 : 20		
	Schaumkanone	1 : 20		
Arbeitsgeräte	Reinigungswagen/Systemwagen (2-Farben-/4-Farbensystem)	1 : 20		
	Mophalter (diverse Varianten) und Stiel	1 : 20		
	Schwarzlichtlampe	1 : 20		
	Stiele oder Teleskopstiele	1 : 20		

Ausstattung		Stück : Teil- nehmer	Erfüllt	
			Ja	Nein
Zubehör	Mikrofaser mopbezüge	1 : 5		
	Microfasertücher in allen Farben	1 : 5		
	Aufsteller Rutschgefahr	1 : 20		
	Einwegtücher	1 : 5		
	Dosierhilfen	1 : 20		
	Sprühköpfe	1 : 20		
Reinigungsmittel	Alkalische Reiniger	1 : 20		
	Neutrale Reiniger	1 : 20		
	Saure Reiniger	1 : 20		
	Oxidative Reiniger	1 : 20		
	Reduktive Reiniger	1 : 20		
	Desinfektionsmittel	1 : 20		
	Abklatschprobe für mikrobiologische Untersuchung	1 : 20		

A.11 Basiskurs Krankenhausreinigung

A.11.1 Anforderungen an den Basiskurs Krankenhausreinigung

Thema	Beschreibung
Kursziel	Erlernen von Grundlagen der Reinigung speziell für die Krankenhausreinigung sowie Pflege- und Gesundheitseinrichtungen
Kursvoraussetzungen	Basiskurs gemäß A.1
Bildungsziel: Theorie	Erforderliche(s) Wissen/Fertigkeiten: <ul style="list-style-type: none"> - Richtiger Umgang mit Reinigungs- und Desinfektionsmitteln im Hygienebereich - Händehygiene - Persönliche Hygiene - Flächendesinfektion - Aufzeigen von Fehlern bei Desinfektionsmaßnahmen - Vorschriften und Arbeitsschritte in den verschiedenen Hygiene-gruppen
Bildungsziel: Praxis	<ul style="list-style-type: none"> - Maschinen- und Gerätekunde für die Unterhaltsreinigung im Krankenhaus - Oberflächenreinigung in der Unterhaltsreinigung im Krankenhaus - Bodenreinigungssysteme in der Unterhaltsreinigung im Krankenhaus
Mindeststundenanzahl – Praxis	2 Stunden
Empfohlene Punkte für die Vergabe-praxis	Die Wertigkeit dieser Kursmaßnahme wird auf Empfehlung des Arbeitskreises Aus- und Weiterbildung der Bundesinnung mit 1 Punkt bewertet.
Kursdauer	8 Stunden
Kompetenz	Geschulte Reinigungskraft für den Bereich Krankenhausreinigung
Art der Bestätigung	Kursbesuchsbestätigung

ÖNORM D 2040:2021-06

Thema	Beschreibung
Kursleitung/Kursvortragende – Voraussetzungen	Meisterprüfung oder Gebäudereinigungsdesinfektor oder für nicht klassisch fachliche Teile und Gebäudereinigungsdesinfektor dem Bildungsziel entsprechendes Studium oder vergleichbare Ausbildung bzw. Berufserfahrung. In Ausnahme zur Bestimmung gemäß 5.1 genügt auch in der Praxis ein Vortragender.
Kursunterlagen – Mindestvoraussetzung	Siehe Bildungsziele.
Anrechnung anderer Ausbildungen	Meisterprüfung Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger, Lehrabschlussprüfung Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger Hygienekurs für Reinigungsverantwortliche Gebäudereinigungsdesinfektor

A.11.2 Mindestausstattung für die Ausbildungsstätte

Mindestausstattung für die Ausbildungsstätte		Stück : Teilnehmer	Erfüllt	
			Ja	Nein
Vortragssäle	mit Multimediatechnik	—		
Digitales Prüfungsequipment	PCs, Notebooks oder Tablets	1 : 5		
Übungsräume Raumausstattung	Krankenstationszimmer	—		
	Sanitärbereiche	—		
Maschinen	Bodenwischautomaten (Batterie, Kabel)	1 : 20		
	Niederdruckgerät mit Schaumlanze und Extraktionszubehör	1 : 20		
	Staubsauger/Trockensauger (Filterbeutel)	1 : 20		
Arbeitsgeräte	Reinigungswagen/Systemwagen (2-Farben-/4-Farbensystem)	1 : 20		
	Mophalter (diverse Varianten) und Stiel	1 : 20		
	Handkehrset im Hygienebereich	1 : 20		
	Schwarzlichtlampe	1 : 20		
Zubehör	Mikrofasermopbezüge	1 : 5		
	Microfasertücher in allen Farben	1 : 5		
	PSA-Material u. dgl. (z. B. Handschuhe, Schutzbrille, Mundschutz)	1 : 5		
	Aufsteller Rutschgefahr	1 : 20		
	Einwegtücher	1 : 5		
	Dosierhilfen	1 : 20		
	Sprühköpfe	1 : 20		
Reinigungsmittel	Alkalische Reiniger	1 : 20		
	Neutrale Reiniger	1 : 20		
	Saure Reiniger	1 : 20		
	Oxidative Reiniger	1 : 20		
	Reduktive Reiniger	1 : 20		
	Desinfektionsmittel	1 : 20		
	Abklatschprobe für mikrobiologische Untersuchung	1 : 20		

A.12 Fachkurs Krankenhausreinigung

A.12.1 Anforderungen an den Fachkurs Krankenhausreinigung

Thema	Beschreibung
Kursziel	Ausbildung für Vorarbeiter und/oder Objektleiter speziell für die Krankenhausreinigung, Grundlagen der Mikrobiologie, Kenntnisse geeigneter Reinigungssysteme für die Krankenhausreinigung sowie Pflege- und Gesundheitseinrichtungen
Kursvoraussetzungen	Basiskurs Krankenhausreinigung
Bildungsziel: Theorie	Erforderliche(s) Wissen/Fertigkeiten: <ul style="list-style-type: none"> - Richtiger Umgang mit Reinigungs- und Desinfektionsmitteln - Händehygiene, Persönliche Hygiene, Flächendesinfektion - Aufzeigen von Fehlern bei Desinfektionsmaßnahmen - Vorschriften und Arbeitsschritte in den verschiedenen Hygiene-gruppen - Hygienestandards in Europa - Basiswissen über Bakterien, Viren, Hefen, Schimmelpilze und Sporen - Gefahr durch multiresistente Erreger Multi Resistente (MRE), Methicillin-resistenter Staphylococcus aureus (MRSA), Vancomycin-resistente Enterokokken (VRE), Extended-Spectrum Beta-Laktamase (ESBL) - Herausforderung durch Noroviren, Clostridium difficile; - Verhinderung der Weiterverbreitung von Mikroorganismen im Bereich der Krankenhausreinigung - Umgang mit Pandemien, Epidemien, Endemien und Seuchen, Richtlinien Robert-Koch-Institut (RKI) - Verordnungen und Gesetze im Bereich Hygiene - Sinnvolle prophylaktische Maßnahmen in der Hygiene und Desinfektion - Organisation und Durchführung der Reinigung und Desinfektion in Krankenhäusern, Pflegeheimen und Gemeinschaftseinrichtungen
Bildungsziel: Praxis	<ul style="list-style-type: none"> - Maschinen- und Gerätekunde für die Unterhaltsreinigung im Krankenhaus - Oberflächenreinigung in der Unterhaltsreinigung im Krankenhaus - Bodenreinigungssystem in der Unterhaltsreinigung im Krankenhaus - Praktische Durchführung der Desinfektion in einem Infektionszimmer
Mindeststundenanzahl – Praxis	4 Stunden
Empfohlene Punkte für die Vergabepraxis	Die Wertigkeit dieser Kursmaßnahme wird auf Empfehlung des Arbeitskreises Aus- und Weiterbildung der Bundesinnung mit 4 Punkten bewertet.
Kursdauer	24 Stunden
Kompetenz	Vertiefung der Kenntnisse der Hygiene- und Reinigungstechniken sowie die Information über Möglichkeiten in der Reinigungs- und Flächendesinfektion in Gesundheitseinrichtungen
Art der Bestätigung	Kursbesuchsbestätigung
Kursleitung/Kursvortragende – Voraussetzungen	Meisterprüfung oder Gebäudereinigungsdesinfektor oder für nicht klassisch fachliche Teile und Gebäudereinigungsdesinfektor dem Bildungsziel entsprechendes Studium oder vergleichbare Ausbildung bzw. Berufserfahrung. In Ausnahme zur Bestimmung gemäß 5.1 genügt auch in der Praxis ein Vortragender.

ÖNORM D 2040:2021-06

Thema	Beschreibung
Kursunterlagen – Mindestvoraussetzung	Siehe Bildungsziele
Anrechnung anderer Ausbildungen	Gebäudereinigungsdesinfektor

A.12.2 Mindestausstattung für die Ausbildungsstätte

Ausstattung		Stück : Teilnehmer	Erfüllt	
			Ja	Nein
Vortragsräume	mit Multimediatechnik	—		
Digitales Prüfungs-equipment	PCs, Notebooks oder Tablets	1 : 5		
Übungsräume Raumausstattung	Krankenstationszimmer, OP	—		
	Sanitärbereiche	—		
Maschinen	Bodenwischautomaten (Batterie, Kabel)	1 : 20		
	Niederdruckgerät mit Schaumlanze und Extraktionszubehör	1 : 20		
Arbeitsgeräte	Reinigungswagen/Systemwagen (2-Farben-/4-Farbensystem)	1 : 20		
	Mophalter (diverse Varianten) und Stiel	1 : 20		
	Handkehrset	1 : 20		
	Schwarzlichtlampe	1 : 20		
Zubehör	Microfasermopbezüge	1 : 5		
	Microfasertücher in allen Farben	1 : 5		
	PSA-Material u. dgl. (z. B. Handschuhe, Schutzbrille, Mundschutz)	1 : 5		
	Aufsteller Rutschgefahr	1 : 20		
	Einwegtücher	1 : 5		
	Dosierhilfen	1 : 20		
	Sprühköpfe	1 : 20		
Reinigungsmittel	Alkalische Reiniger	1 : 20		
	Neutrale Reiniger	1 : 20		
	Saure Reiniger	1 : 20		
	Oxidative Reiniger	1 : 20		
	Reduktive Reiniger	1 : 20		
	Desinfektionsmittel	1 : 20		
	Abklatschprobe für mikrobiologische Untersuchung	1 : 20		

A.13 Fachkurs Geprüfter Hausbetreuer

A.13.1 Anforderungen an den geprüften Hausbetreuer

Thema	Beschreibung
Kursziel	Vermittlung von Grundkenntnissen in der Hausbetreuung (Reinigung, Schneeräumung, Grünflächenbetreuung) in 3 Modulen
	Modul HB A: Reinigung
	Modul HB B: Winterdienstbetreuung
	Modul HB C: Grünflächenbetreuung und -pflege
Kursvoraussetzungen	Keine Vorbildung

Thema	Beschreibung
Bildungsziel: Theorie	Erforderliche(s) Wissen/Fertigkeiten: <ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen der Reinigung - Reinigungsverfahren für Hausbetreuung - Chemie - Reinigungs- und Pflegemittel - Arbeitsschutz - Umweltschutz und Entsorgung - Gerätekunde - Organisation von Hausreinigungstätigkeiten - Winterdienst - Grünflächenbetreuung und -pflege - Schadensbild erkennen - Kleinreparaturen und Wartungen - Kommunikation, Deeskalation
Bildungsziel: Praxis	Boden und Oberflächenreinigung in der Hausbetreuung, Grünflächenbetreuung und -pflege, Schneeräumungstechniken
Mindeststundenanzahl – Praxis	4 Stunden bei Modul HB A
	2 Stunden bei Modul HB B
	2 Stunden bei Modul HB C
Kursdauer	32 Stunden
	Modul HB A 16 Stunden
	Modul HB B 8 Stunden
	Modul HB C 8 Stunden
Empfohlene Punkte für die Vergabepraxis	Die Wertigkeit dieser Kursmaßnahme wird auf Empfehlung des Arbeitskreises Aus- und Weiterbildung der Bundesinnung mit 4 Punkten bewertet.
Kompetenz	Geprüfter Hausbetreuer (nach Abschlussprüfung)
Art der Bestätigung	Prüfungszeugnis
Kursleitung/Kursvortragende – Voraussetzungen	Ablegung der Lehrabschlussprüfung für Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger/Reinigungstechniker. In Ausnahme zur Bestimmung gemäß 5.1 genügt auch in der Praxis ein Vortragender.
Kursunterlagen – Mindestvoraussetzung	Siehe Bildungsziele.
Prüfung	Es ist eine schriftliche Prüfung am Ende des jeweiligen Moduls abzulegen. Die Dauer der Modulprüfung beträgt jeweils 30 Minuten.
Erstellung der Prüfungsunterlagen	Diese werden im Namen der Bundesinnung der chemischen Gewerbe und der Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger erstellt und von dieser freigegeben.
Anrechnung anderer Ausbildungen	Keine, außer für Modul A Reinigung Basiskurs gemäß A.1 Lehrabschlussprüfung Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger Meisterprüfung Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger, Objekt-leiter fachlich

A.13.2 Mindestausstattung für die Ausbildungsstätte

Ausstattung		Stück : Teilnehmer	Erfüllt	
			Ja	Nein
Vortragsräume Raumausstattung	mit Multimediatechnik	—		
	Material- und Maschinenlager	—		
Digitales Prüfungs- equipment	PCs, Notebooks oder Tablets	1 : 5		
Maschinen	Bodenwischautomaten (Batterie, Kabel)	1 : 20		
	Staubsauger/Trockensauger (Filterbeutel)	1 : 5		
	Wassersauger	1 : 20		
	Hochdruckreiniger	1 : 20		
	Kehrmaschine	1 : 20		
Arbeitsgeräte	Reinigungswagen/Systemwagen (2-Farben-/4-Farbensystem)	1 : 20		
	Fahreimer mit Horizontalpresse, Vertikalpresse und Flach- presse	1 : 5		
	Mophalter (diverse Varianten) und Stiel	1 : 3		
	Vlietuchhalter und Stiel	1 : 5		
	Stielblockhalter und Stiel	1 : 10		
	Handpadhalter	1 : 10		
	Fensterwischer und Einwaschstrip (Halter und Bezüge)	1 : 5		
	Teleskopstange	1 : 10		
	Leiter	1 : 10		
	Besen und Stiel	1 : 5		
	Handkehrset	1 : 5		
	Prüfwerkzeugtasche	1 : 5		
	Rechteckeimer	1 : 5		
	Wasserschieber	1 : 10		
	Füllkonus	1 : 10		
	Zubehör	Mikrofasermopbezüge	1 : 5	
Baumwollmopbezüge		1 : 5		
Feuchtwischbezüge		1 : 5		
Schleifgitter, Schleifpapier		1 : 10		
Microfaserpads		1 : 10		
Microfasertücher in allen Farben		1 : 10		
Handschwämme in allen Farben		1 : 10		
PSA-Material u. dgl. (z. B. Handschuhe, Schutzbrille, Mund- schutz)		1 : 10		
Polierleinen		1 : 10		
Müllsäcke		1 : 10		
Aufsteller Rutschgefahr		1 : 10		

Ausstattung		Stück : Teil- nehmer	Erfüllt	
			Ja	Nein
Reinigungsmittel	Alkalische Reiniger	1 : 10		
	Neutrale Reiniger	1 : 10		
	Saure Reiniger	1 : 10		
	Desinfektionsmittel	1 : 10		
	Seifenreiniger	1 : 10		
	Kältespray	1 : 10		
	Tensidfreier Reiniger	1 : 10		
Musterflächen Bodenbeläge	Natursteinböden	—		
	Kunststeinböden			
	Feinsteinzeugböden	—		
	Belagsmuster/Probenmaterial	—		

A.14 Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereinigung: Meisterauffrischkurs

A.14.1 Anforderungen an den Meisterauffrischkurs für die Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereinigung

Thema	Beschreibung
Kursziel	Vermittlung von neuen Reinigungstechniken, etablierten Systemen, Arbeitsrecht, KV, neuen Normen für die Reinigung, Kalkulation
Kursvoraussetzungen	Abgeschlossene Meisterprüfung für die Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereinigung – Module 1 bis 3
Bildungsziel: Theorie und Praxis	<ul style="list-style-type: none"> - Auffrischung der bereits vorhandenen Kenntnisse auf den neuesten Stand - Chemie - Neuigkeiten für die Sonderreinigung - Neuigkeiten für die Unterhaltsreinigung - Kollektivvertrag - Arbeitsrecht - Stundensatzkalkulationen - ÖNORMEN
Mindeststundenanzahl – Praxis	2 Stunden
Kursdauer	16 Stunden
Empfohlene Punkte für die Vergabepraxis	Die Wertigkeit dieser Kursmaßnahme wird auf Empfehlung des Arbeitskreises Aus- und Weiterbildung der Bundesinnung mit 3 Punkten bewertet.
Kompetenz	Meister für die Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereinigung
Art der Bestätigung	Kursbesuchsbestätigung
Kursleitung/Kursvortragende – Voraussetzungen	Für den fachlichen Teil Ablegung der Meisterprüfungsmodule 1 bis 3 oder spezielles Fachwissen
Kursunterlagen – Mindestvoraussetzung	Siehe Bildungsziele.
Anrechnung anderer Ausbildungen	Keine

A.14.2 Mindestausstattung für die Ausbildungsstätte

Ausstattung		Stück : Teilnehmer	Erfüllt	
			Ja	Nein
Vortragsräume	mit Multimediatechnik	—		
Digitales Prüfungsequipment	PCs, Notebooks oder Tablets	—		
Übungsräume Raumausstattung	Sanitärbereiche	—		
	Büroraum	—		
	Material- und Maschinenlager	—		
Maschinen	Einscheibenmaschinen (Treibteller, Schrubbürsten, eventuell Padbürsten)	1 : 10		
	Bodenwischautomaten (Batterie, Kabel)	1 : 20		
	Niederdruckgerät mit Schaumlanze und Extraktionszubehör	1 : 20		
	Staubsauger/Trockensauger (Filterbeutel)	1 : 10		
	Bürstsauger (Filterbeutel)	1 : 10		
	Wassersauger	1 : 20		
	Extraktionsmaschine (Bürstlanzer, Heater)	1 : 20		
	High-Speed-Maschine	1 : 20		
	Hochdruckreiniger	1 : 20		
	Teppichtrockenpulvermaschine	1 : 20		
	Umluftgebläse	1 : 20		
	Schaumkanone	1 : 20		
Arbeitsgeräte	Reinigungswagen/Systemwagen (2-Farben-/4-Farbensystem)	1 : 10		
	Fahreimer mit Horizontalpresse, Vertikalpresse und Flachpresse	1 : 10		
	Mophalter (diverse Varianten) und Stiel	1 : 10		
	Vliestuchhalter und Stiel	1 : 10		
	Scherenmop	1 : 10		
	Handpadhalter	1 : 10		
	Lackierwalze	1 : 10		
	Spachtel	1 : 10		
	Fensterwischer und Einwaschstrip (Halter und Bezüge)	1 : 10		
	Teleskopstange	1 : 10		
	Leiter	1 : 10		
	Besen und Stiel	1 : 10		
	Handkehrset	1 : 10		
	Druckluftspritze	1 : 10		
	Refraktometer	1 : 30		
	pH-Wert-Messgerät (Streifen)	1 : 10		
	Prüfwerkzeugtasche	1 : 10		
	Stiele oder Teleskopstiele	1 : 10		
	Rechteckeimer	1 : 10		
	Klingenhalter und Klingen	1 : 10		
Wasserschieber	1 : 10			
Füllkonus	1 : 10			
Luftdrucksprühflaschen	1 : 10			
Krankenhausrollwagen	1 : 20			

Ausstattung		Stück : Teil- nehmer	Erfüllt	
			Ja	Nein
Zubehör	Polyesterpads in allen Farben für Scheibenmaschinen	1 : 10		
	Magnetstaubbezüge	1 : 10		
	Mikrofaser mopbezüge	1 : 10		
	Baumwoll mopbezüge	1 : 10		
	Feuchtwischbezüge	1 : 10		
	Stahlwollekränze	1 : 10		
	Diamantschleifscheiben	1 : 10		
	Garnpads	1 : 10		
	Diamantpads	1 : 10		
	Schleifgitter, Schleifpapier	1 : 10		
	Melaminharz pads/Longlifepads	1 : 10		
	Microfaser pads	1 : 10		
	Microfasertücher in allen Farben	1 : 10		
	Vliestücher	1 : 10		
	Gazetücher	1 : 10		
	Handschwämme in allen Farben	1 : 10		
	PSA-Material u. dgl. (z. B. Handschuhe, Schutzbrille, Mundschutz)	1 : 5		
	Aufsteller Rutschgefahr	1 : 20		
Handpads in allen Farben	1 : 20			
Reinigungsmittel	Alkalische Reiniger	1 : 10		
	Tensidfreier Reiniger	1 : 10		
	Steinimprägnierer	1 : 10		
Musterflächen Bodenbeläge	Wasserbeständige Bodenbeläge	—		
	PVC-Böden	—		
	Linoleumböden	—		
	Kautschukböden	—		
	Parkettböden	—		
	Natursteinböden	—		
	Kunststeinböden	—		
	Textilböden	—		
	Glasflächen/Fensterflächen	—		
	Feinsteinzeug	—		
	Cotto	—		
Belagsmuster/Probenmaterial	—			

Anhang B (informativ)

Checkliste zur Erfüllung der Ausbildungen in der Ausbildungsorganisation und Ausbildungsstätte

Die Checkliste dient zur Überprüfung der Mindestvoraussetzungen für eine interne oder externe Auditierung.

Kursmaßnahmen	Ja	Nein	Ausbildungsstätte		
			Adresse	Intern	Extern
Basiskurs					
Sonderreinigungskurs					
Vorarbeiterkurs					
Vorbereitungskurs zur außerordentlichen Lehrabschlussprüfung (LAP)					
Meisterprüfungsvorbereitungskurs					
Gebäudereinigungsdesinfektor					
Objektleiter fachlich					
Objektleiter organisatorisch					
Objektaudit als Führungsinstrument					
Hygienekurs für Reinigungsverantwortliche - Küche und Krankenhaus					
Basiskurs Krankenhausreinigung					
Fachkurs Krankenhausreinigung					
Geprüfter Hausbetreuer					

Literaturhinweise

- [1] ÖNORM A 2063-1, *Austausch von Daten in elektronischer Form für die Phasen Ausschreibung, Vergabe und Abrechnung (AVA) – Teil 1 : Austausch von Leistungsbeschreibungs-, Ausschreibungs-, Angebots-, Auftrags- und Abrechnungsdaten*
- [2] ÖNORM A 2063-2, *Austausch von Daten in elektronischer Form für die Phasen Ausschreibung, Vergabe und Abrechnung (AVA) – Teil 2: Berücksichtigung der Planungsmethode Building Information Modeling (BIM) Level 3*
- [3] ÖNORM A 6403, *Runden von Zahlen und Messergebnissen*
- [4] ÖNORM ISO 29990³⁾, *Lerndienstleistungen für die Aus- und Weiterbildung – Grundlegende Anforderungen an Dienstleister*
- [5] Verordnung der Bundesinnung der chemischen Gewerbe und der Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger über die Meisterprüfung für das Handwerk Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger, WKÖ
- [6] *Reinigungstechnik – Handbuch*⁴⁾. Hg. v. Bundesinnung der chemischen Gewerbe und der Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger. Wien: 2021
- [7] *Richtlinie für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention*. Hg. v. Robert-Koch-Institut (RKI). Jena: Urban & Fischer Verlag

3) zurückgezogen

4) in Vorbereitung



Wichtige Informationen für Anwender von ÖNORMEN

Standards/Normen

Standards sind von Fachleuten erarbeitete Empfehlungen. Sie dienen dem Wohl und der Sicherheit aller und machen das Leben einfacher. Standards, wie z. B. ÖNORMEN, stehen für Qualität und damit für Vertrauen in Produkte und Leistungen.

Sie werden in Dialog und Konsens aller Betroffenen und Interessierten entwickelt, legen Anforderungen an Produkte, Dienstleistungen, Systeme und Qualifikationen fest und definieren Kriterien für deren Überprüfung.

Aktualität des Normenwerks/Wissen um Veränderungen

Analog zur technischen und wirtschaftlichen Weiterentwicklung unterliegen Standards/Normen einem kontinuierlichen Wandel. Sie werden vom zuständigen Komitee regelmäßig auf Aktualität, Notwendigkeit sowie Zweckmäßigkeit überprüft und bei Bedarf überarbeitet. Für den Anwender von Standards/Normen ist es daher wichtig, immer Zugriff auf die jeweils gültigen Fassungen zu haben, um sicherzustellen, dass Produkte und Produktionsverfahren bzw. Dienstleistungen und Prozesse den aktuellen Markterfordernissen entsprechen.

Austrian Standards International bietet kundenspezifische Lösungen für ein professionelles Standards-Management.

Informationen über die Angebote von Austrian Standards finden Sie hier:

[http://www.austrian-standards.at/produkte-leistungen/
standards-professionell-managen/](http://www.austrian-standards.at/produkte-leistungen/standards-professionell-managen/)

Internationale und ausländische Standards

Bei Austrian Standards können Sie auch Internationale Normen (ISO) beziehen, ebenso nationale Normen und Regelwerke aus anderen Ländern und Dokumente anderer in- und ausländischer Organisationen, die Regeln veröffentlichen.

Weiterbildung und Know-how-Transfer

Austrian Standards bietet zahlreiche Informations- und Weiterbildungsmöglichkeiten rund um Standards: Fachliteratur zu einzelnen Standards, Seminare, Lehrgänge oder Fachkongresse. Autorinnen/Autoren und Vortragende wirken oft selbst an der Entwicklung der Standards mit und vermitteln Informationen und Know-how aus erster Hand. Mehr dazu auf:

<http://www.austrian-standards.at/fachliteratur>
<http://www.austrian-standards.at/seminare>

Kontakt

Customer Service

Tel.: +43 1 213 00-300

Fax: +43 1 213 00-355

E-Mail: service@austrian-standards.at

Austrian Standards

Heinestraße 38

1020 Wien

Österreich

www.austrian-standards.at

ISO 9001:2015